

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,
verehrte Gäste!**

Seit Mitte des Jahres 1994 gibt es, hervorgegangen aus der Thüringer Gebietsreform, den Saale-Holzland-Kreis, der sich aus den ehemaligen Landkreisen Eisenberg, Jena und Stadtroda zusammensetzt.

Damit einhergegangen ist eine Zusammenlegung, Konzentration und Neubildung von vielen Einrichtungen, Behörden und Ämtern im Landkreis.

So galt es auch, in der zurückliegenden Zeit aus drei Landratsämtern eines werden zu lassen und dieses in der Kreisstadt Eisenberg zu konzentrieren. Viele Ämterumzüge waren damit verbunden, so daß die Bürger so manches Mal Probleme hatten, mit ihren Anliegen an der richtigen Stelle vorzusprechen.

Mit der Einrichtung neuer Arbeitsplätze an anderer Stelle war eine Neuvernetzung der Telefonanlage verbunden, so daß es auch hier aus gegebenem Anlaß zu vielfältigen Änderungen kommen mußte.

Für all diese notwendigen Umstellungen können wir nur unsere Bürger im nachhinein um Verständnis bitten.

Nunmehr jedoch sind die Umzüge zum größten Teil abgeschlossen und wir möchten Ihnen mit der vorliegenden Informationsbroschüre helfen, bei bestimmten Anliegen schnell die Frage nach der Zuständigkeit zu beantworten. Damit sollen Ihnen vergebliche Wege und Zeitvergeudung erspart bleiben.

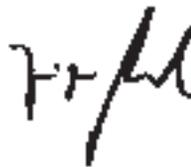
Hauptbestandteil dieser Publikation wird denn auch ein alphabetisches Stichwortverzeichnis mit aktuellen Telefonnummern der zuständigen Bereiche sein, in welchem Sie nachschlagen können, wenn Sie eine bestimmte behördliche Angelegenheit im Landratsamt vortragen oder klären möchten.

Darüber hinaus legen wir Ihnen in dieser Broschüre vielfältige Informationen über den Landkreis, das Landratsamt sowie über unsere Gemeinden in der jetzigen Verwaltungsstruktur bei. Ergänzt wird dies alles durch eine Landkreiskarte und Übersichten zu Dienststellen des Landratsamtes. Damit wollen wir Ihnen den Weg zu einzelnen Behörden erleichtern.

Für kritische Hinweise in diesem Zusammenhang sind wir jetzt und in Zukunft immer dankbar. Sind wir doch bemüht, als behördliche Dienstleistungseinrichtung so effektiv und bürgerfreundlich wie möglich zu arbeiten.

Abschließend möchte ich allen Firmen und Inserenten danken, die durch ihre Anzeige dazu beigetragen haben, daß diese Publikation Ihnen kostenlos zur Verfügung gestellt werden kann.

Ihr



Jürgen Mascher
Landrat des Saale-Holzland-Kreises





Inhalt

| | | | |
|---|------|---|----|
| Grußwort des Landrates | 1 | Das Landratsamt, seine Ämter, Dienststellen und Öffnungszeiten | 46 |
| Wappen und Flagge des Landkreises | 4 | Stichwortverzeichnis: Was erledige ich wo? | 48 |
| Der Saale-Holzland-Kreis im Internet | 6, 7 | Abfallentsorgung im Landkreis | 55 |
| Überblick – Saale-Holzland-Kreis | 18 | Informationen und Tips der Kfz-Zulassungsstelle und der Führerscheinstelle | 58 |
| Statistische Angaben zum Landkreis | 19 | Buslinien im Saale-Holzland-Kreis | 64 |
| Kreistag und Ausschüsse | 24 | Bibliotheken im SHK | 68 |
| Partnerlandkreise | 28 | Schlösser, Burgen und andere Sehenswürdigkeiten im Landkreis | 69 |
| Verwaltungsgliederung Saale-Holzland-Kreis | 43 | Impressum | 75 |
| Verwaltungsstrukturen im Saale-Holzland-Kreis | 44 | | |
| Verwaltungsgliederung des Landratsamtes | 45 | | |

SIEGMUND BERGNER *Steuerbevollmächtigter*

07639 Bad Klosterlausnitz · August-Bebel-Straße 8 · Telefon (03 66 01) 4 69 82 · Telefax (03 66 01) 4 69 83
Bürozeiten: Montag – Freitag 8.00 – 17.00 Uhr

DaCon WIRTSCHAFTSBERATUNG

DIPL.-ING. OEC. GEORG DAMBOK



- **EXISTENZGRÜNDUNG**
- **BETRIEBSBERATUNG**
- **FÖRDERMITTELBERATUNG**
- **ANALYSEN**
- **KONZEPTE**

AUGUST-BEBEL-STRASSE 8
07639 BAD KLOSTERLAUSNITZ
TELEFON (03 66 01) 4 69 79
TELEFAX (03 66 01) 4 69 80
BÜROZEITEN: 8.00 – 18.00 UHR; FREITAG 8.00 – 13.00 UHR



Ingenieurbüro für Tiefbau · Städtebau · Wasserwirtschaft

Unsere Leistungen:

Beratung · Bauleitung · Planung · Studien · Gutachten Vermessung · EDV-Berechnungen · Integrierte Gesamtplanung

Unsere Fachbereiche:

Kläranlagen · Kanalisation · Wasserversorgung · Rohrnetzberechnungen · Wasserkraftwerke · Gewässerbau · Straßenbau Bauleitplanung

Die Planung und der Entwurf sind die Grundlagen bei der Ausführung von Bauvorhaben in allen Bereichen des Industrie-, Wohn-, Straßen- und Landschaftsbau sowie in der Erschließung von Baugebieten.

Wie fast überall im täglichen Leben, so auch im Bau, wird wieder viel Wert auf das Natürliche und Naturbezogene und auf die Erhaltung des biologischen Gleichgewichts unserer Umwelt gelegt. Unsere Firma, deren Firmenzeichen das Wasserrad prägt, hat es sich zur Aufgabe gesetzt, mit Einfühlungsvermögen in menschliche Lebensbereiche und die Natur unter Beachtung technischer Grundregeln und Richtlinien zu planen und zu entwerfen.

Kläranlage Eisenberg 1. Bauabschnitt 15.000 EW



Ing.-gesellschaft mbH
Müller Zeiß & Partner
August-Bebel-Straße 9
07607 Eisenberg

Das Unternehmen Müller Zeiß & Partner wurde am 15. Mai 1992 mit eigenständigem Sitz in Eisenberg gegründet. Von anfänglich 4 Mitarbeitern ist die Beschäftigungszahl auf 10 gestiegen. Seit dem 01.08.1995 befinden sich auch 2 Auszubildende darunter, die den Beruf des Bauzeichners erlernen wollen.

Unsere Tätigkeit hat sich den Erfordernissen der Zeit folgend von der Wasserkraftnutzung über die Wasserversorgung, Kanalisation und den Straßenbau hinaus zur Klärtechnik, Schlamm- und Deponieentsorgung bis in den naturnahen Wasserbau hinein entwickelt. Jüngstes Beispiel dafür ist die Planung der Kläranlage und der Ortsdurchfahrt B7 Eisenberg.



Expose zum Wappen des Saale-Holzland-Kreises

Das Wappen wird heraldisch beschrieben als „Wappenschild, welches gespalten ist durch eine eingebogene aufsteigende goldene, mit roten Herzen besäte Spitze, darin ein schwarzer wachsender Löwe und welches rechts in Rot einen silbernen Schrägrechtsbalken und links im neunmal von Schwarz und Gold geteilten Feld einen schrägrechten grünen Rautenkranz zeigt.“

Das Wappen verwendet ausschließlich die in der Vergangenheit verwendete Symbolik der das heutige Gebiet des Saale-Holzland-Kreises überwiegend beherrschenden Herren, Grafen und Fürsten.

Bis zum Ende des 14. Jahrhunderts waren dies die Herren von Lobdeburg (Symbolik im Wappen oben rechts) und die Grafen von Orlamünde (Symbolik im Wappen die eingebogene Spitze mit dem wachsenden Löwen). Danach gehörte fast das gesamte Gebiet den wettinischen Fürsten (Symbolik im Wappen oben links). Kurzzeitig (1680 – 1714) bildete sich in diesem Rahmen das Herzogtum Sachsen-Eisenberg heraus. Die jetzige Kreisstadt Eisenberg war unter Herzog Christian Residenz.

Da mit der Ablösung der Fürstenhäuser 1918 eine wechselvolle Zeit bis zur Herausbildung einer wirklichen demokratischen Herrschaft vergangen ist, entstand kein den heutigen Ansprüchen gerecht werdendes Wappen.

Die gewählte Symbolik und Farbgebung ergibt ein Hoheitszeichen, welches durchaus auch bei zukünftig möglichen Gebietsveränderungen im mitteldeutschen Raum Bestand haben kann.

Flagge des Saale-Holzland-Kreises

Der Saale-Holzland-Kreis hat sich mit dem Beschluß zur Führung seines Wappens deutlich zu seinen historischen Wurzeln bekannt. In diesem Sinne wurden auch Farben und Gestaltung einer Flagge ausgewählt.

Die Flagge besteht aus einer Kombination der im Territorium historisch bedeutsamen Flaggen der Herrschaftslinien der Ludowinger und der Wettiner. Es sind dies die Flaggen in den Farben grün/weiß und weiß/rot.

Zur Vermeidung von Verwechslungen mit anderen Flaggen werden die Farbfelder im Verhältnis

1/4 für Grün,
1/2 für Weiß und
1/4 für Rot

von oben oder von links aufgeteilt. Darüber hinaus ist die Flagge ausschließlich versehen mit dem Wappen des Landkreises im weißen Feld zu verwenden.





Mörsdorf

Tröbnitz





a
b
r
u
f
b
a
r

.
.
.
w
e
l
t
w
e
i
t

Folgende Informationen sind damit weltweit abrufbar:

- SHK – Der Wirtschaftsstandort
- SHK – Das Branchenprofil
- SHK – Die Gewerbegebiete
- SHK – Das Arbeitskräftepotential
- SHK – Die Wirtschaftsförderung
- SHK – Der Tourismusstandort
- SHK – Der Veranstaltungskalender

Unsere Adressen:

<http://www.thueringen.de/Saale-Holzland-Kreis/index.htm>

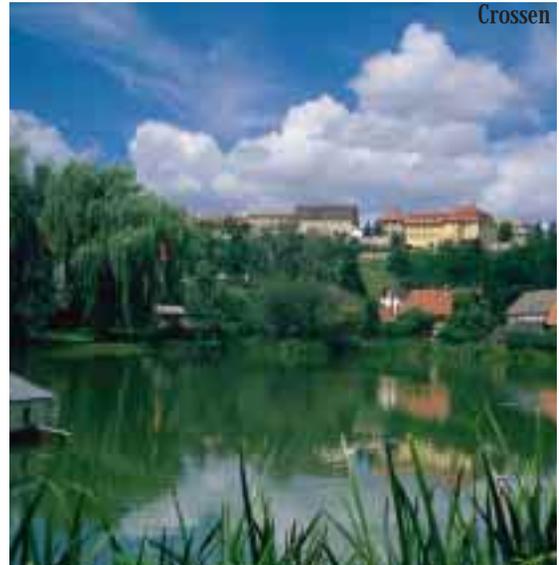
<http://th-online.de/Kommunales/Saale-Holzland-Kreis>



Stadt Kahla



Crossen



Zum Einkaufen ins
Rathaus oder
erst ins
Internet

Interessante Informationen über
Apotheken, Anwälte, Ämter, Ärzte, Banken
und Sparkassen, Blumen, Dienstleistungen,
Gemeindeinformation, Hosenträger,
Handel bis Handwerk, Kindergärten,
Kultur, Krankenhäuser, Pizza, Tankstellen und
Taxi, Vereine, Verbände und
Zahnärzte finden Sie unter



<http://www.weka-cityline.de>

Volkssolidarität-Kreisverband Jena-Saale-Holzlandkreis e. V.



Geschäftsstelle:

Löbdergraben 7 · 07743 Jena · Tel. (0 36 41) 44 31 05 · Tel./Fax (0 36 41) 44 31 41

Unsere Leistungsangebote:

- gemütliches Beisammensein in unseren Klubs in Kahla, Orlamünde, Stadtroda, Hermsdorf, Eisenberg, Camburg, Jena, Jena-Winzeria
- seniorenfreundliche Reiseangebote
- betreutes Wohnen in Jena: (0 36 41) 82 68 20
- Kindertagesstätten in Jena und Kahla
- Soziale Dienste (Kreis): (0 36 41) 44 31 05

Hermisdorf / Thür.

Einwohner: 9 300

Landkreis: Saale-Holzland-Kreis

Bahnstation: Hermisdorf-Klosterlausnitz

Anschrift:

Eisenberger Straße 56

07629 Hermansdorf

Telefon (03 66 01) 5 77-0

Telefax (03 66 01) 5 77-50



Die Stadt Hermisdorf liegt zwischen Saale und Weißer Elster im Zentrum des Holzlandes auf einer Hochfläche von 300 - 350 m über NN. Durch das bekannte und 1992/1993 umfangreich rekonstruierte Hermisdorfer Autobahnkreuz Berlin-München (A9) und Dresden-Frankfurt / M. (A4) besitzt die Stadt eine für Wirtschaft und Tourismus besonders verkehrsgünstige Lage.

Rathaus



Die erste urkundliche Erwähnung erfolgte am 10.1.1256. Hermisdorfs industrielle Entwicklung begann mit dem Bau der Porzellanfabrik, die im Jahre 1890 ihre Produktion aufnahm und später Hermisdorf zu einem weit über die regionalen Grenzen hin-

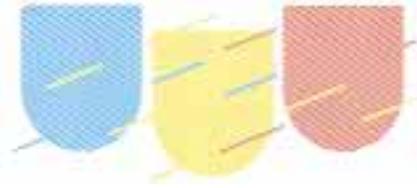
aus bekannten Industriestandort der Technischen Keramik machte. Am 7.10.1969 wurde Hermisdorf das Stadtrecht verliehen. Nach 1990 haben sich in den entstandenen Gewerbegebieten in und um Hermisdorf neue Unternehmen von Industrie, Handel und Gewerbe angesiedelt, zahlreiche Umschlagplätze sind entstanden. In Hermisdorf ist auch ein Forschungsinstitut für Technischen Keramik ansässig



Blick in die Porzellanergasse

Vorhandene Bildungseinrichtungen: Fachschule, Berufsbildungszentrum, Gymnasium, Regel. Grund- und Behindertenschule. Hermisdorf verfügt über sehenswerte historische Fachwerkhäuser, die vor allem das Bild der Altstadt prägen. Für ein vielseitiges Sport- und Freizeitangebot stehen neben der Großsporthalle zwei Sportplätze, eine neue Leichtathletik- und Kleinfeldanlage, eine moderne 5-Bahnen-Kegelanlage sowie ein Bogenschießplatz und ein nach modernsten Gesichtspunkten rekonstruiertes Freibad mit beheizbarem Schwimm- und Erlebnisbecken zur Verfügung.

Seit Januar 1996 besteht mit den Gemeinden Mörsdorf, Reichenbach, Schleifreisen und St. Gangloff eine Verwaltungsgemeinschaft, die den Namen „Hermisdorf“ trägt.



Der starke Malerbetrieb HerMal-Maler GmbH

Industriestraße 7 · **07629 Hermsdorf**
Telefon: (03 66 01) 8 28 30 · Telefax: (03 66 01) 4 32 01

- Vollwärmeschutz
- Malerarbeiten aller Art
- Malereinkaufscenter mit Beratung
- Bodenbelagsarbeiten

- ☛ Rohrleitungsbau
- ☛ Kabelleitungsbau
- ☛ Tiefbau
- ☛ Rohrvortrieb
- ☛ Dükerbau
- ☛ Mietservice
- ☛ Schwerlasttransporte



Lienhard GmbH

Gewerbehof „Hermsdorfer Kreuz“
07629 Hermsdorf
Tel. 03 66 01/4 60 90 · Fax 4 20 42



HERMSDORFER ANLAGEN INSTANDHALTUNG

Hermsdorf Ind.gelände TRIDELTA
Heinrich-Hertz-Str. 11
Tel.: 03 66 01/6 34 61, Fax: 6 32 15
E-mail: HAI-GmbH@t-online.de



- Maschinen- und Anlageninstandhaltung in eigener Werkstatt und beim Kunden
- Instandsetzung von Pressen, Pressenüberprüfungen und Umrüstung nach UVV
- Durchführung von Maschinenumzügen bei gleichzeitiger Modernisierung
- Zerspanung auf konventionellen Werkzeugmaschinen
- Schmierungstechnik
- **24 Stunden Bereitschaft**

Wohnungsbaugesellschaft „Holzland“ GmbH

Werner-Seelenbinder-Str. 36 Tel: 03 66 01- 46 60
07629 Hermsdorf Fax: 03 66 01- 4 66 22



Bei uns kann man sich in komplexen sanierten Wohnungen wohlfühlen.

Wir sind Ihr Ansprechpartner. Ob Sie mieten, kaufen oder Ihr Objekt verwalten lassen wollen.

Hermsdorf bietet:

- waldreiche Umgebung
- verkehrsgünstige Anbindung
- gutes Freizeitangebot im Ort.

Kommen Sie zu uns und lassen sich überzeugen.

BAU-CONSULT HERMSDORF
GESELLSCHAFT BEGRIFFENDE NGGOLUC mbH



Wir planen für Sie
als eines der großen Büros
in Thüringen
Bauvorhaben in jeder Größe

in den Bereichen

- Architektur einschl. Bauantragstellung
- Statik, Tragwerksplanung
- Gebäudesanierung auch im Denkmalbereich
- Straßenbau, Be- und Entwässerung
- Gebäudeüberwachung, Projektsteuerung

Telefon (03 66 01) 571-0 · Telefax (03 66 01) 574-21
07629 HERMSDORF/THÜRINGEN · UTHMANNSTRASSE 14



Der moderne Firmensitz der Bau-Consult Hermsdorf mbH mit insgesamt 650 m² Bürofläche wurde 1993 bezogen.

Hermsdorf – Die Waldsiedlung

Von der A9 über die L10 oder von Bad Klosterlausnitz kommend fährt man in den Ort hinein und erblickt ein großes zusammenhängendes Wohngebiet, welches Ende 1997 bis auf wenige Häuser komplett saniert ist. Durch die Wohnungsbaugesellschaft wurde die 1400ste, durch die Wohnungsgenossenschaft die 877ste Wohnung als saniert und modernisiert übergeben. Von außen (Dach, Fassade, Fenster) und innen (Heizung, Sanitär, Elektro) hat die WBG „Holzland“ mit seinem Bauplaner Bau-Consult Hermsdorf und für die Haustechnik Ingenieurbüro Prof. Dr. Kühnel aus Stadtroda den Häusern seit 1992 eine Verjüngungs- und Verschönerungskur angeheißen lassen.



Die Wohnungsgenossenschaft hat in analoger Weise ihre Liegenschaften im gleichen Zeitraum einer Modernisierung unterzogen – so daß gemeinsam ein komplettes Ensemble hergestellt wurde.

Der Betrachter sieht nur die Hülle und kann sich an der Farbgebung, die durch das Farbstudio von Garnier entworfen und von heimischen Firmen umgesetzt wurde, erfreuen.

Den I-Punkt setzt das Punkthochhaus Rudolf-Breitscheid-Straße 25. Im Rahmen der Farbgestaltung ragt es heraus und glänzt in seiner einzigartigen Gestaltung.

Nun soll die Wohnumfeldgestaltung gemeinsam mit der Stadt, Bau-Consult den Wohnungsgrößvermietern geplant folgen, um dem Wohngebiet „Waldsiedlung“ sein eigenes durch die walddreiche Umgebung und das im Wohngebiet angelegte Grün geprägtes Antlitz zu Ansehen verholfen wird.

Besuchen Sie unseren Ort und sehen selbst, was Interessantes geschaffen wurde.



WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT
HERMSDORF/THÜR. e.G.

Clara-Zetkin-Straße 16b · 07629 Hermsdorf/Thür.
Telefon: (03 66 01) 7 89-0 · Telefax: (03 66 01) 7 89-22

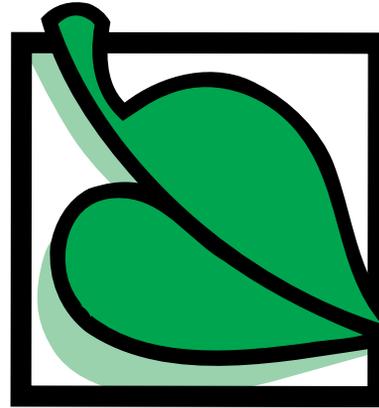


Bis 2000 wird auch die letzte Wohnung saniert sein

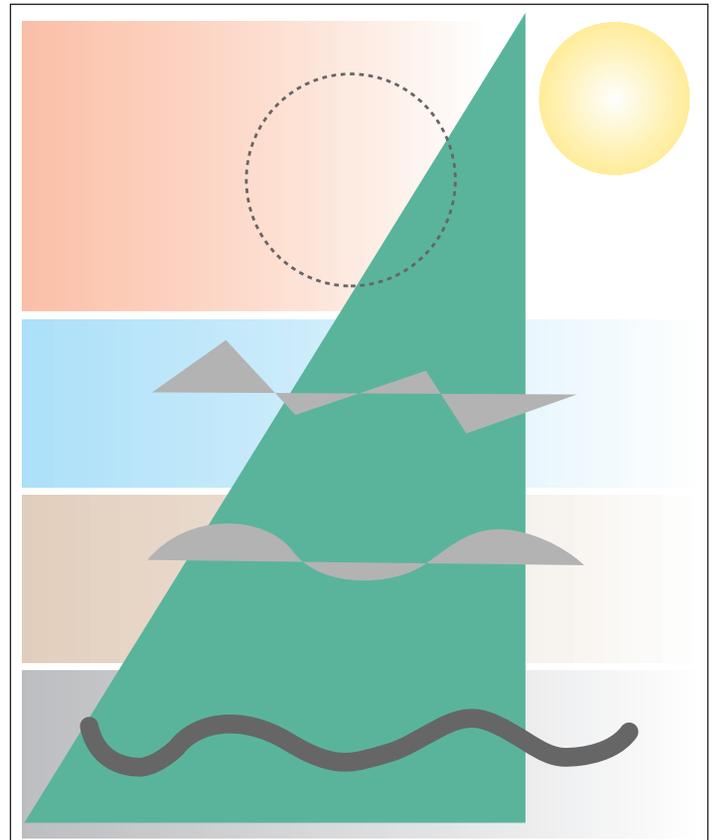
Die Quote von 15 Prozent zur Inanspruchnahme des Altschuldenhilfegesetzes wurde 1997 erreicht. Mit vorherigen komplexen Modernisierungen der in Frage kommenden Objekte erleichterte die Genossenschaft zudem vielen Käufern die Entscheidung: So günstig bekommt man in aller Regel keine voll modernisierte Wohnung.

Die nahezu 1300 Genossenschaftsmitglieder unterstützen das Sanierungsprogramm, welches bis zum Jahr 2000 ca. 75 Mio. DM erreichen wird. Insgesamt fließen bis 2000 fast 60 Millionen Mark in neue Haustechnik, Fenster und Fassaden. Dann aber will man es geschafft haben: Im Jahre 2000 wird die letzte Genossenschaftswohnung auf zeitgemäßem Standard sein – dieser Zeitplan ist nicht überall selbstverständlich.

...der Umwelt zuliebe



umweltfreundliches
Papier...





„Plane nur Räume, schaffe nur Plätze, an denen Du selbst leben, arbeiten, und Dich erfreuen kannst - Wohnhäuser, Kindergärten, Schulhäuser und Altenheime. Auch die einfachsten Zweckbauten dienen dem Menschen. Sie sind schützende Behausung und Orte der Begegnung.“

Diese Einleitung ist Teil der selbstbewußten Philosophie der Architektengruppe CNV GmbH, welche seit Dezember 1991 in Gera besteht. Gegründet wurde das Planungsbüro durch die Architektengruppe Voss, Naujack, von Canal GmbH Koblenz und Frau Dipl.-Ing. Architektin Bettina Krist, Gründungsmitglied der Architektenkammer Thüringen. Seit dieser Zeit sind vor allem auf dem Gebiet der Krankenhaus- und Schwimmbadplanung mehrere Gutachten, Zielplanungen und fertig gestellte Objekte zu verzeichnen.

Auch für die Stadt Hermsdorf wurden mehrere Projekte geplant und realisiert. Das erste Projekt war der Neubau des Holzlandcenters Hermsdorf, welches 1994 fertiggestellt wurde. Es handelt sich dabei um ein Fachmarktcenter mit Einrichtungen für den täglichen Bedarf, wie z.B. Aldi, Bäckerei, Metzgerei, Drogeriefachmarkt, Textilverkauf, chemische Reinigung, Schuhmarkt. Die Einrichtung wurde gestalterisch der Bebauung des Holzlandes angepaßt, d.h. steile Dachkonstruktionen mit Ziegeldeckung, Holzstützen und Massivbauteile. Dieses Fachmarktcenter dient nicht nur der unmittelbar im Einzugsbereich befindlichen Bevölkerung

- Hermsdorf - Waldsiedlung -, sondern auch überregionalen Kunden durch die günstige Anbindung an die Landesstraße nach Bad Klosterlausnitz sowie unmittelbar angrenzend an die Autobahntrasse A9. Ein weiteres Objekt war die Modernisierung der Werner-Seelenbinder-Sporthalle Hermsdorf, welche im Oktober 1994 fertiggestellt wurde. Die Stadt Hermsdorf ist im Saale-Holzlandkreis für die sportlichen Aktivitäten bekannt und führend im Kreisgebiet. Die Werner-Seelenbinder-Sporthalle wird vor allen Dingen von den Handballmannschaften stark frequentiert, aber auch die Schulen nutzen diese Einrichtungen sehr intensiv.

Die Sanierung sah sowohl die Herstellung eines neuen Linolsportbelags mit Markierungen für Volleyball, Basketball, Hallenhandball und Badminton als auch Attraktivierung der Hallenwände in Form von farbig gestalteten Prallwänden und den Einbau eines neuen Heizungs- und Lüftungssystem vor.

Im Jahre 1994 wurde für die Stadt Hermsdorf ein Förderantrag zur Modernisierung und Erneuerung des Freibades erstellt, welcher im Jahre 1995 durch das Thürin-

ger Ministerium für Soziales und Gesundheit bewilligt wurde, so daß dieses Objekt von Anfang Oktober 1995 bis Juni 1996 realisiert werden konnte. Durch die Realisierung der Baumaßnahme über die Wintersaison gab es keine Schließzeiten für die Benutzer des beliebten Freibades. Das Freibad der Stadt Hermsdorf wurde 1928 nach dem damals üblichen System in Betonkonstruktion erbaut.

Die Beckenkörper verfügten über keine ausreichende Durchströmung. Eine Filteranlage und Wasseraufbereitungsanlage waren nicht vorhanden.

Der Betrieb des Bades konnte nur durch eine völlige Sanierung und Erneuerung der Schwimmbadtechnik und Beckenteile aufrecht erhalten werden.





Mit der Baumaßnahme wurden folgende Beckenteile, Gebäude und Außenanlagen errichtet:

1. Neues Schwimmerbecken
12,50 x 25,00 m mit Startblöcken und 5 Bahnen.
Wassertemperatur: konstant 21°C
2. Neues Freizeit- und Nichtschwimmerbecken mit Wasserattraktionen: wie z.B. Strömungskanal, Unterwasser-sitzbänke, Bodenblubber, Wasserkanonen, Wasserpilz, 3-Lehrschwimmbahnen für Nichtschwimmer und 2-Bahnen-Rutsche mit Landebecken
Wassertemperatur: konstant 24°C
3. Neues Kinderbecken mit Schrägrutsche zwischen Ober- und Unterbecken sowie kleinen Wasserspielen
Wassertemperatur: konstant 24°C
- Realisierung im 2. BA
4. Neue Durchschreitebecken, behindertengerecht.
Auch am Schwimmer- und Freizeitbecken sind Lifter für Behinderte vorhanden.
5. Erneuerung der Badeplatte mit Bepflanzung und Grünanlagen, Erstellung einer Freifläche für Tischtennis/Schach etc.. Ein Beach-Volleyballplatz ist noch geplant.
6. Neubau Technikgebäude für die Unterbringung der techn. Geräte, Filter, Chlor, Wassererwärmung und sonstiger Einrichtungen. Auf dem Flachdach des Technikgebäudes befindet sich eine Sonnenterrasse
7. Neuerrichtung der gesamten Wasseraufbereitung mit Wassererwärmung einschließlich Schallwasserbehälter
8. Erneuerung der sondertechnischen Einrichtungen, z.B. Blitzschutz, Elektroanlagen, Zu- und Abwasserleitungen
9. Die Umkleideräume mit Duschanlagen sind im bestehenden Gebäude vorhanden. Ein Neubau ist zusammen mit dem Kinderbecken im 2. BA geplant. Als bauliche Maßnahme wurde ein Behinderten-WC, ein Mutter und Kinderbereich sowie ein Schwimmsterraum erstellt.

Alle neuen Beckenteile wurden in Edelstahlkonstruktion erstellt. Die Wasseraufbereitungsanlage wurde nach der neuen DIN 19643 ausgelegt.

Materialwahl:
Für die gesamte Verfahrenstechnik sind die Materialien so gewählt, daß in Zukunft weitestgehendste Korrosionsfreiheit be-

steht und die Unterhaltungskosten gering gehalten werden können.

Wasserflächen:

Kinderbecken F = 119 m² (geplant)
Schwimmerbecken F = 312 m² (realisiert)
Spiel- u. Spaßbecken F = 368 m² (realisiert)

Gesamtwasserfläche F ca. 799 m²

Das Freibad Hermsdorf erfreut sich seit der Eröffnung reger Besuchsströme aus Nah und Fern.

„Räume zu schaffen, in denen sich Menschen wohl fühlen, soll auch für die Zukunft unser Leitmotiv sein.“



TRIDELTA THERMPROZESS GmbH

Komplette Industrieöfen, thermische Apparate und wärmetechnische Anlagen werden nach **Kundenwunsch** entwickelt, konstruiert, gefertigt und montiert. **Kunden** sind vor allem Hersteller von Technischer Keramik, Biokeramik, Porzellan, Zier- und Kunstkeramik, Grobkeramik, Ferriten und Erzeugnissen der Pulvermetallurgie.

Problemlösungen der thermischen und katalytischen Nachbehandlung von Abgasen und der Umwelttechnik gehören ebenfalls zum Leistungsprofil des Unternehmens.

Ausgehend von den technologischen Forderungen entwickeln erfahrene Ingenieure abgestimmte Lösungen zu allen Formen der Industrieofenausrüstung und zu Wärmeprozessen. Damit hat sich der Betrieb national und auch **international als Anbieter profiliert**. Er beschäftigt 21 Mitarbeiter und einen Auszubildenden.

Tridelta Thermprozess GmbH

Michael-Faraday-Straße 6

07629 Hermsdorf

Tel.: 03 66 01 / 6 32 34, Fax: 03 66 01 / 6 32 32

e-mail: thermprozess@ceram.net 

CERA SYSTEM Verschleißschutz GmbH

Das Hauptgeschäftsfeld ist die Herstellung technischer Keramikprodukte, vorzugsweise auf der Basis von Al_2O_3 . Durch langjährige Erfahrung in der Entwicklung und Herstellung ingenieurkeramischer Bauteile werden den Kunden Kompetenz und Sicherheit zur Lösung **verschiedenster** Aufgabenstellungen geboten.

Die **Hauptprodukte** in der **Großserienfertigung** sind **Präzisionsteile für Armaturen** und **Spezialkomponenten für die Kfz-Zulieferindustrie**. Darüber hinaus ist es den Fachleuten von CERA SYSTEM möglich, spezielle Kundenanforderungen flexibel und kundenorientiert kurzfristig zu realisieren. Durch enge Zusammenarbeit mit Spezialfirmen werden auch extreme Sonderwünsche lösbar. Der Betrieb beschäftigt 49 Mitarbeiter sowie 2 Auszubildende.



CERA SYSTEM Verschleißschutz GmbH

Robert-Friese-Straße 2

07629 Hermsdorf

Tel.: 03 66 01 / 6 44 66

Fax: 03 66 01 / 6 40 40

e-mail: cera_system@ceram.net 

Technische Keramik aus Hermsdorf- das **100-jährige Jubiläum** und die Einordnung bedeutender Produktionsbereiche in die **CERAM-Gruppe**, die seit dem **1. Dezember 1996** in Jena ihren **Konzernsitz** hat, markieren Eckpunkte in der wirtschaftlichen Entwicklung des SHK.

Aus der Substanz des ehemaligen Kombines Keramische Werke Hermsdorf (KWH) bzw. nachfolgend der Tridelta gehören drei Hermsdorfer Unternehmen zur CERAM-Gruppe:

Porzellanfabrik Hermsdorf GmbH, CERA SYSTEM Verschleißschutz GmbH und Tridelta Thermprozeß GmbH. Der CERAM-Konzern mit seinen europaweit 16 operativen Unternehmen ist der größte Hersteller von Keramikisolatoren in Europa und weltweit die Nummer zwei. Die ca. 1.550 Mitarbeiter realisieren einen Konzernumsatz von ca. 210 Mio. DM (1997). Mit seinen hochwertigen Produkten und Dienstleistungen ist er Lieferant und Partner von Herstellern elektrischer Geräte und Anlagen, Stromerzeugern, -verteilern und -verbrauchern sowie von Kraftwerksbetreibern und Prozeßindustrien. Entwicklung, Produktion und Vertrieb von Katalysatoren für die Abgasreinigung und andere technische Keramikprodukte, insbesondere verschleißfeste Keramik, gehören zum Profil des CERAM-Konzerns.

CERAM

CERAM Holding GmbH

Leutragraben 2-4

07743 Jena

Tel.: 03641/88780 Fax: 03641/887820

e-mail: ceram-holding@ceram.net

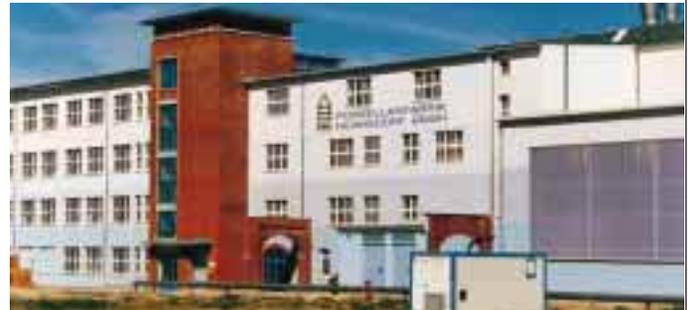
<http://www.ceram.net>



Porzellanfabrik Hermsdorf GmbH

Die Porzellanfabrik ist einer der traditionsreichsten Isolatoren-Hersteller in Europa und spezialisiert auf die Entwicklung und Produktion von **Apparateporzellanen**. Hochentwickelte Fertigungstechnologien in allen Produktionsphasen erklären die internationale Wettbewerbsfähigkeit, den **hohen Exportanteil von 75%** in Hauptexportländer, wie Schweden, die Schweiz und Italien. Mit modernen Produktionsanlagen werden neben **Großserien** auch **Kleinserien** und **Sonderanfertigungen** kostengünstig hergestellt.

Einteilig können Isolierkörper bis zu einer Bauhöhe von **2 Metern** gefertigt werden. Für Systemspannungen oberhalb 240 kV werden durch Anwendung einer seit 20 Jahren bewährten Epoxidharz-Klebeteknik Bauhöhen bis zu **5 Metern** realisiert. Die Porzellanfabrik beschäftigt 75 Mitarbeiter sowie 4 Auszubildende.



Porzellanfabrik

Hermsdorf GmbH

Keramikerstraße 5 - 7

07629 Hermsdorf

Tel.: 036601/64406

Fax: 036601/61410

e-mail: pfh@ceram.net





In seiner Vielfalt an Landschaftsformen und Strukturen birgt der Saale-Holzland-Kreis nahezu alle Reize, die sich mit dem Begriff „Thüringen“ verbinden. Ausgedehnte Wälder, saftige Auen, sanft ansteigende Hügelketten und schroff abfallende Kalksteinfelsen vereinen sich zu einer einzigartigen Naturlandschaft. Überaus breite und idyllische enge Täler verleihen der Gegend ein abwechslungsreiches Bild. Zahlreiche Kulturgüter geben Auskunft über die historische Bedeutung der Region.

Ähnlich einem „Kragen“ umschließt der Saale-Holzland-Kreis die Stadt Jena, fügt sich im Westen ans Weimarer Land, südlich an Saalfeld-Rudolstadt und den Saale-Orla-Kreis an. In östlicher Nachbarschaft befindet sich der Greizer Landkreis, während an der Kreisgrenze im Norden bereits das Bundesland Sachsen-Anhalt beginnt.

Er bildet aufgrund seines ländlichen Charakters eine Symbiose mit den benachbarten kreisfreien Städten Gera und Jena. Die wirtschaftliche Struktur ist geprägt von Land- und Forstwirtschaft, von mittelständischen Betrieben, Handel, Tourismus und Fremdenverkehr. Neben traditionellen Herstellern für Technische Keramik, Porzellan, Sanitärtechnik, Stahlguß und Möbel haben sich in den letzten Jahren die Branchen Elektronik, die Medizintechnik, Baustoffe, Lebensmittel und Logistikunternehmen neu angesiedelt bzw. erweitert. Noch heute gibt es zahlreiche kleinere und mittlere Firmen, die auf traditionsreichen Branchen aus der

Region fußen und den Namen ihrer jeweiligen Standorte über die Grenzen Deutschlands bekannt gemacht haben: Klaviere und Armaturen aus Eisenberg, Porzellan aus Kahla und Reichenbach, Bürgeler Keramik, Technische Keramik aus Hermsdorf oder unsere berühmten Wurstwaren – um nur einige zu nennen.

Eine optimale Verkehrsanbindung ermöglicht die schnelle Erreichbarkeit des Saale-Holzland-Kreises aus allen Richtungen. Am Hermsdorfer Kreuz befindet sich die Schnittstelle der Autobahnen A4 und A9. Die Bundesstraßen B7 und B88 sowie drei Eisenbahnhauptstrecken durchziehen das Kreisgebiet. Für Flugzeuge bis 5,7 t steht ein Verkehrslandeplatz zur Verfügung.



Gesamtfläche: 817 km²
Einwohner: ca. 93.000

Gliederung: 9 Städte und 88 Gemeinden

Nutzung der Bodenfläche:

– landwirtschaftliche Fläche: 42.000 ha
 davon Ackerland: 32.000 ha
 davon Grünland: 10.000 ha

– Rinderbestand: 27.500 Stück
 – Schafbestand: 15.000 Stück
 – Schweinebestand: 75.000 Stück

Landschaftsschutzgebiete:

Mittleres Saaletal (zusammen mit Jena)
 Eisenberger Holzland
 Zeitgrund
 Rotehofbachtal (zusammen mit Saale-Orla-Kreis)
 Kemenaten- und Spitalsberg

Naturschutzgebiete:

Lohholz (zusammen mit Landkreis Weimarer Land)
 Hohe Lehde
 Großer Gleisberg (zusammen mit Stadt Jena)
 Leutratal (zusammen mit Stadt Jena)
 Borntal
 Poxdorfer Hang
 An den Ziegenböcken
 Waldecker Schloßgrund
 Riemerholz
 Reinstädter Berg
 Dohlenstein
 Kesselborn
 Schönberg
 Eselsholz

Flächennaturdenkmale/

Geschützte Landschaftsbestandteile: 130
Naturdenkmale: 62

Flüsse im Saale-Holzland-Kreis

Saale:

Nebenbäche links der Saale
 Dehnabach
 Reinstädter Bach (Rinne, Bibra)
 Altenbergaer Bach
 (Leutragaben)
 (Ammerbach)
 Nerkewitzer/Gönnauer Bach
 Hirschrodaer Bach

Nebenbäche rechts

der Saale:

Orla
 Drehbachgrund
 Leubengrund
 Suppiche
 Pürschützer Grund/Bodlichte
 Scheibental/Kuttwichgrund
 Oelknitzer Grund
Roda mit (li.) Weißbach
 Rotehofbach
 Grüntalsbach
 Rausdorfer Bach
 (re.) Schwarzbach
 Tautendorfer Bach
 Ölsnitzbach
 Zeitbach
 Grünzig

Gleise

Wethau mit Steinbach
 Leineweh-Bach



Elster: Saarbach
Erlbach
Seifartsdorfer Bach
Rauda mit Malzbach

höchste Erhebung: Kreisgrenze an der Hohen Straße
2 km südlich von Geunitz
„Über dem Pfarrholze“
475 m über NN

niedrigster Punkt: Saale
nördlich von Stöben
118,5 m über NN

Fremdenverkehr:

1 Kurort: Bad Klosterlausnitz
1 Modellort „Dorftourismus“: Renthendorf
2 Erholungsorte im
Antragsverfahren: Wolfersdorf-Trockenborn
Stadtroda

5 Freibäder
1 Waldbad
1 Hallenbad
1 Freizeitbad

ca. 2000 Betten im Saale-Holzland-Kreis
15 Hotels
14 Pensionen
18 Gasthöfe mit Beherbergung
6 Erholungs- und Schulungsheime, Fewo, Ferienhäuser,
Jugendherbergen

3 Sanatorien, Krankenhäuser

Verkehrslage:

Autobahnen: 52 km
(A4: 23 km, A9: 29 km)
Bundesstraßen: 69 km
Kreisstraßen: 240 km

Flugplätze:

Verkehrslandeplatz Jena-Schöngleina



Stadtroda

Stadtroda, das bis 1925 den Namen Roda (Thüringen) führte, ist eine mittelalterliche Gründung der Rodezeit.

Der älteste Siedlungskern liegt auf der Höhe um den „Alten Markt“ und bekam schon 1310 das Stadtrecht. Später erst entwickelte sich die Stadt in den Tälern der Roda und ihren Nebenbächen und eroberte sich allmählich die umgebenden Höhen. 1240 gründeten die Herren von Lobdeburg hier in der Rodaaue ein Zisterzienser-Nonnenkloster als Hauskloster und Begräbnisstätte für ihr Geschlecht. Erhalten ist davon nur noch die Ruine der Klosterkirche in ihren Umfassungsmauern. Deutlich lassen sich an diesem Gemäuer baugeschichtliche Spuren von der Früh- zur Hochgotik ablesen. Heute ist diese Ruine Freilicht-Spielort und bietet in ihrer stillen Erhabenheit das besondere Flair für Konzerte und kleines Theater. In und an weiteren steinernen Zeugen der Vergangenheit begegnen sich Geschichte mit kulturellen Erlebnissen. In der Heiligkreuzkirche mit spätromanischen Kern im unteren Teil ihres Turmes sind im Sommer die „Kreuzkirchenmusiken“ zu hören und am „sagenumwobenen“ Roten Tor, Teil der einstigen Stadtbefestigungsanlage, wird das jährliche Möhrenfest gefeiert. Warum Möhrenfest, wollen Sie wissen? Hier soll im Jahre 1450 in Ermangelung eines Riegels beim Nahen des Feindes eine Mohrrübe als Riegel benutzt worden sein. Eine Ziege fraß diese Möhre und gab damit dem Feind die Stadt der Plünderung preis. Seit jenem denkwürdigem Ereignis müssen sich die Stadtrodaer allerorts den Spitznamen „Möhrenschaber“ gefallen lassen. Darüber hinaus bieten über 60 eingetragene Vereine die Gewähr für ein ganz-

jähriges vielseitiges gesellschaftliches, kulturelles und sportliches Leben.

1848 wurde das „Genesungshaus“ gegründet, der Vorgänger des heutigen Landesfachkrankenhauses für Psychiatrie und Neurologie. Die fast achtzigjährige Tradition landwirtschaftlicher Schulausbildung wird seit der Wende in der Fachschule für Agrarwirtschaft und Hauswirtschaft weitergeführt und auch das Gymnasium hat Geschichte. Die Erinnerung an die Zeit, da die Stadt ein anerkannter und vielbesuchter Luftkurort war, gab dem gefaßten Beschluß Auftrieb, in überschaubarer Zeit die Anerkennung als Erholungsort zu bekommen. Schon heute empfiehlt sich die außergewöhnlich reizvoll gelegene Stadt mit dem

umgebenden Waldreichtum zur Erholung für ruhesuchende Touristen, Wanderfreunde und Radler. Die harmonisch gewachsene Kleinstadt mit ihrem historischen Ambiente ist bevorzugter Wohnort zwischen dem Oberzentrum Jena und den Wirtschaftsstandorten rund um das Hermsdorfer Kreuz. Gewerbe- und Mischgebiete an den Peripherien bieten günstige Möglichkeiten einer wirtschaftlichen Entwicklung.

Besonderheiten: 10 km Höhenwanderwege um die Stadt mit Anschluß an regionale Wanderwege.

Fremdenverkehrsbüro,
Straße des Friedens 17, 07646 Stadtroda,
Tel. 03 64 28/4 41 24, Fax 6 11 92



Foto: Fotostudio Hella Knipper



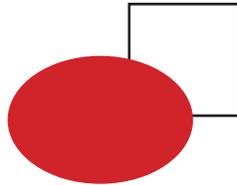
S t a d t r o d a , 9 7 7



DR. GÜNTER WIESNER
Rechtsanwalt

Klosterstraße 36
07646 Stadtroda
Telefon und Fax (03 64 28) 6 22 32

**BERATUNG PLANUNG
BAUÜBERWACHUNG**



**ARCHITEKTURBÜRO
SCHLOTTER + THIMM**

07646 Stadtroda Tel. 03 64 28/6 10 74
August-Bebel-Str. 10 Fax 03 64 28/4 24 95

O · W · T

Steuerberatungsgesellschaft mbH

07646 Stadtroda
Straße des Friedens 29
Tel.: 03 64 28/4 90 37
Fax: 03 64 28/4 90 38

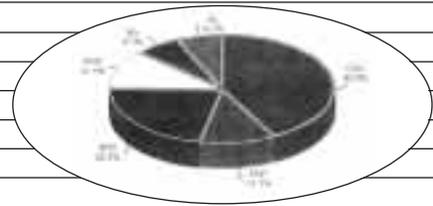
Geschäftsführer:
Stefan Theisen, Steuerberater
Albrecht Hofmann, Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Steuerrecht
Annett Hensel, Steuerberaterin

Bürozeiten:
Mo – Do 8.00 – 12.00, 13.00 – 17.00
Fr 8.00 – 12.00
Termine nach Vereinbarung



Zusammensetzung des Kreistages des Saale-Holzland-Kreises (Stand: 02.03.1998)

| | | |
|----------------|----------|--------|
| CDU-Fraktion | 19 Sitze | 42,2 % |
| FDP-Fraktion | 5 Sitze | 11,1 % |
| SPD-Fraktion | 10 Sitze | 22,2 % |
| PDS-Fraktion | 5 Sitze | 11,1 % |
| BV/GL-Fraktion | 6 Sitze | 13,3 % |



Mitglieder des Kreistages des SHK nach Fraktionen: (Stand: 02.03.1998)

Fraktion der CDU

Fraktionsvorsitzender: Füsler, Dieter

Stellvertreter: Enkelmann, Klaus und Rappe, Roland

| | | | |
|-----------------------|-----|-------|-------------|
| Albrecht, Gudrun | CDU | 07774 | Camburg |
| Anske, Monika | CDU | 07768 | Kleinbucha |
| Bauer, Volker | CDU | 07646 | Tautendorf |
| Dietzel, Hartmut | CDU | 07768 | Kahla |
| Enkelmann, Klaus | CDU | 07778 | Dorndorf |
| Füsler, Dieter | CDU | 07646 | Stadtroda |
| Groß, Bernd | CDU | 07646 | Eisenberg |
| Hädrich, Elke | CDU | 07629 | Reichenbach |
| Hädrich, Uwe | CDU | 07629 | Reichenbach |
| Herrmann, Gunter | CDU | 07646 | Lippersdorf |
| Jacob, Gerhard | CDU | 07616 | Bürgel |
| Kraft, Anneliese | CDU | 07646 | Tröbnitz |
| Kramer, Harald | CDU | 07646 | Stadtroda |
| Küchler, Kerstin | CDU | 07629 | Reichenbach |
| Manke, Gerfried | CDU | 07629 | Hermisdorf |
| Müller, Bernhard | CDU | 07607 | Eisenberg |
| Rappe, Roland | CDU | 07613 | Rauda |
| Schwarz, Hans-Joachim | CDU | 07646 | Schöngleina |
| Wagner, Steffen | CDU | 07768 | Kahla |

Fraktion der FDP

Fraktionsvorsitzender: Herrmann, Uwe

Stellvertreter: Leube, Bernd

| | | | |
|--------------------|-----|-------|-----------|
| Herrmann, Uwe | FDP | 07646 | Stadtroda |
| Leube, Bernd | FDP | 07768 | Kahla |
| Nitsch, Christian | FDP | 07613 | Crossen |
| Strohbach, Hartmut | FDP | 07607 | Eisenberg |
| Weise, Harald | FDP | 07768 | Schmölln |

Fraktion der SPD

Fraktionsvorsitzender: Perschke, Hans-Peter

Stellvertreter: Schönfeld, Karsten

| | | | |
|------------------------|-----|-------|---------------------|
| Dr. Domanowski, Artur | SPD | 07636 | Bad Klosterlausnitz |
| Hillebrandt, Herbert | SPD | 07646 | Ottendorf |
| Neumann, Gerd | SPD | 07768 | Kahla |
| Perschke, Hans-Peter | SPD | 07646 | Schlöben |
| Pillau, Gerd | SPD | 07629 | Hermisdorf |
| Reuter, Dietrich | SPD | 07629 | Hermisdorf |
| Roemer, Christina | SPD | 07751 | Bucha |
| Schönfeld, Karsten | SPD | 07619 | Mertendorf |
| Dr. Splinter, Fr.-Karl | SPD | 07616 | Bürgel |
| Veit, Friedrich | SPD | 07619 | Wetzdorf |

Fraktion der PDS

Fraktionsvorsitzender: Lingel, Sigrun

Stellvertreter: Tausend, Hagen

| | | | |
|--------------------|-----|-------|------------|
| Lingel, Sigrun | PDS | 07639 | Tautenhain |
| Seydewitz, Manuela | PDS | 07613 | Lindau |
| Tausend, Hagen | PDS | 07607 | Eisenberg |
| Vogel, Christian | PDS | 07646 | Stadtroda |
| Wittke, Veit | PDS | 07629 | Hermisdorf |

Fraktion BV/GL

Fraktionsvorsitzender: Dr. Xyländer, Wulf

Stellvertreter: Senf, Dieter

| | | | |
|--------------------|-------|-------|-----------|
| Dr. Ahnert, Günter | BV/GL | 07646 | Stadtroda |
| Eisenbeiß, Dieter | BV/GL | 07646 | Mennewitz |
| Schmidt, Katrin | BV/GL | 07778 | Rödigen |
| Schreiber, Volker | BV/GL | 07768 | Kahla |
| Senf, Dieter | BV/GL | 07768 | Greuda |
| Dr. Xyländer, Wulf | BV/GL | 07646 | Tissa |

1. Kreisausschuß:

Vors.: Mascher, Jürgen – Landrat
Mitgl.: Fuser, Dieter
Rappe, Roland
Perschke, Hans-Peter
Herrmann, Uwe
Lingel, Sigrun
Dr. Ahnert, Günter

2. Haushalts- und Finanzausschuß:

Vors.: Enkelmann, Klaus
Stellv.: Nitsch, Christian
Mitgl.: Mascher, Jürgen – Landrat
Kramer, Harald
Perschke, Hans-Peter
Wittke, Veit
Eisenbeiß, Dieter

sachkundige Bürger: Lippert, Ingo
Moritz, Thomas
Edel, Wolfgang
Otto, Olaf

3. Ausschuß für Kultur, Bildung, Sport:

Vors.: Müller, Bernward
Stellv.: Weise, Harald
Mitgl.: Dr. Möller, Dietmar – Erster Beigeordneter

Küchler, Kerstin
Hädrich, Elke
Hillebrandt, Herbert
Roemer, Christina
Lingel, Sigrun
Schmidt, Katrin
sachkundige Bürger: Heller, Andreas
Bock, Beate
Fleischer, H.-Georg
Brückom, Martin

4. Ausschuß für Gesundheit und Soziales:

Vors.: Strohbach, Hartmut
Stellv.: Wagner, Steffen
Mitgl.: Dr. Möller, Dietmar – Erster Beigeordneter
Anske, Monika
Schwarz, Hans-Joachim
Schönfeld, Karsten
Neumann, Gerd

Vogel, Christian
Schmidt, Katrin

sachkundige Bürger: Anding, Ingeburg
Dr. Kraft, Udo
Tröger, Christoph
Halbauer, Kurt
Hipp, Andreas
Kunze, Kl.-Dieter

5. Ausschuß für Bau und Wirtschaft:

Vors.: Leube, Bernd
Stellv.: Herrmann, Gunter
Mitgl.: Dr. Möller, Dietmar – Erster Beigeordneter

Jacob, Gerhard
Manke, Gerfried
Dr. Splinter, Fr.-Karl
Pillau, Gerd
Tausend, Hagen
Schreiber, Volker
sachkundige Bürger: Streckfuß, Gerhard
Stöhr, Horst
Zippe, Hermann
Nette, Ulrich
Hildebrand, André
Wieduwilt, Christoph



6. Ausschuß für Umwelt und Landwirtschaft:

Vors.: Bauer, Volker
Stellv.: Dr. Xylander, Wulf
Mitgl.: Dr. Möller, Dietmar
– Erster Beigeordneter
Kraft, Anneliese
Wagner, Steffen
Dietzel, Hartmut
Veit, Friedrich
Reuter, Dietrich
Herrmann, Uwe
Senf, Dieter

sachkundige Bürger: Kückler, Siegfried
Gräfe, Holger
Rentsch, Hartmut
Dr. Roemer, Ernst
Grimmer, Petra
Pfeifer, Ulrich

7. Ausschuß für Recht, Sicherheit, Ordnung:

Vors.: Hädrich, Uwe
Stellv.: Nitsch, Christian
Mitgl.: Mascher, Jürgen – Landrat
Groß, Bernd
Dr. Splinter, Fr.-Karl
Seydewitz, Manuela
Dr. Xylander, Wulf

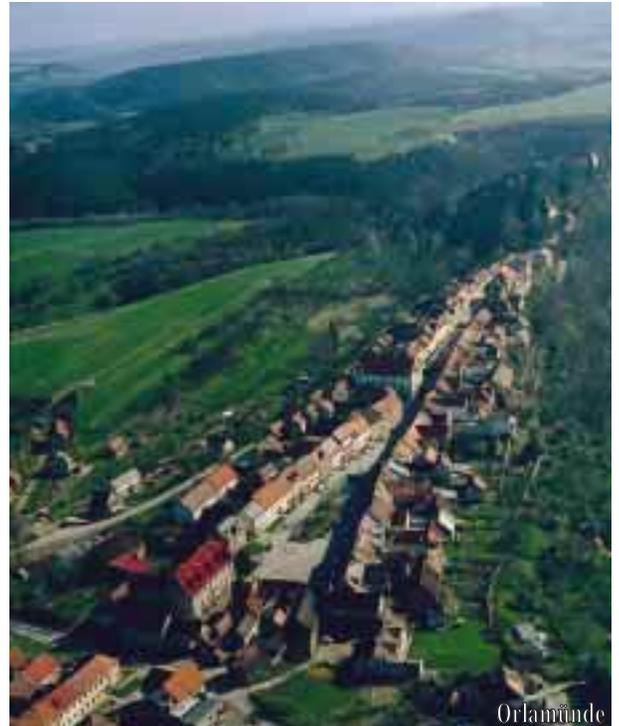
sachkundige Bürger: Lippert, Ingo
Müller, Uwe
Kirmse-Neef, Hartmut

8. Jugendhilfeausschuß:

Vors.: Rappe, Roland
Stellv.: König, Kay (DRK)
Mitgl.: Hädrich, Uwe
Anske, Monika
Herrmann, Gunter
Weise, Harald
1. Platz z. Zt. unbesetzt

Träger der freien Jugendhilfe:

Gräfe, Gabriele (AWO)
Feustel, Andreas (Diakonie)
König, Kay (DRK)
Hillebrandt, Peter (Kreisjugendring)



Orlamünde



Wohnungsgenossenschaft Crossen-Hartmannsdorf e G

1990 Herauslösung aus Trägerschaft der Stahlgießerei
Umbenennung zur Wohnungsgenossenschaft Crossen-Hartmannsdorf e.G.

1990 Verschmelzung mit der ehem. AWG Bad Köstritz (84 WE)

1992 Verschmelzung
mit der ehem. AWG
Bürgel (68 WE)
1994 Kauf von 16 WE in
Bad Köstritz

Somit gehörten 1994
insgesamt 715 Woh-
nungen zum Bestand
der Genossenschaft.

Ab 1994 begann ein
umfangreiches Sanie-
rungs- und Moderni-
sierungsprogramm. Da-
bei ging es vor allem
um die Umstellung der
ofenbeheizten Woh-
nungen auf eine um-
weltfreundliche Zen-
tralheizung auf Gasba-
sis. 1994 – komplexe
Sanierung und Moder-
nisierung in den Wohn-
gebieten Bad Köstritz und Bürgel (insgesamt 168 WE). Begonnen wurde 1994 noch mit dem Wohngebiet Hartmannsdorf (Plattenbauten).

Dort wurden vor allem Dachinstandsetzungen durchgeführt, neue Wohnungseingangstüren, Fenster sowie die Hauseingangsbereiche überarbeitet. Alle

Plattenbauten wurden mit einer hinterlüfteten Fassadendämmung versehen. Die Baumaßnahmen wurden 1995 beendet. Ab 1995 bis Anfang 1997 wurde das Wohngebiet Crossen komplex saniert und modernisiert. Die WG hat somit alle ofenbeheizten Wohnungen auf erdgasbeheizte Wohnungen umge-

stellt. Je nach Größe der Blöcke wurde eine Heizzentrale für alle Wohnungen errichtet. Mit dem letzten Bauabschnitt wurde ein Neubau mit 10 freifinanzierten Wohnungen errichtet. Im Keller- geschoß ist die zentrale Heizungsanlage für alle 305 Wohnungen des Wohngebietes und im Erdgeschoß die Ver- waltung der Genossen- schaft untergebracht. Im Verwaltungsge- schoß wurde ein Ver- sammlungs- und Schu- lungssaal intergriert, der für Mieterver- sammlungen, Beratun- gen und Besprechun-

gen sowie am Wochenende auch unseren Mitgliedern für Familienfeiern u. ä. zur Verfügung steht.

Derzeit ist die Genossenschaft dabei, ein Konzept zu erarbeiten, wie in den nächsten Jahren die Außenanlagen, Stellflächen und Parkgelegenheiten für die Wohngebiete angelegt werden können.





Der Saale-Holzland-Kreis ist partnerschaftlich verbunden mit den Landkreisen Bad Dürkheim und Erlangen-Höchstadt. Die Partnerschaft mit dem Pfälzer Landkreis Bad Dürkheim brachte der Altlandkreis Stadtroda, die Partnerschaft mit dem fränkischen Landkreis Erlangen-Höchstadt der Altlandkreis Jena mit in den jetzigen Landkreis ein. Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises sowie die Abgeordneten der beiden befreundeten Landkreise bekannten sich einmütig zur Weiterführung der schon bestehenden Landkreispartnerschaften. Deshalb wurden am 07.04.1995 mit Bad Dürkheim und am 27.09.1996 mit Erlangen-Höchstadt die Partnerschaftsurkunden von den jeweiligen Landräten unterzeichnet. Aufbauend auf die Fortführung bisheriger Kontakte sprach man sich gemeinsam in den Partnerschaftsurkunden dafür aus, besonders Begegnungen der Menschen der befreundeten Landkreise auf kulturellem, sportlichem aber auch wirtschaftlichem und touristischem Gebiet zu befördern. Schwerpunkt ist dabei die Partnerschaftsarbeit der Schulen und verschiedener Vereine. Ziel der Partnerschaften ist es, das Verständnis füreinander zu vertiefen und zu festigen, Trennendes gemeinsam zu überwinden und dadurch das Zusammenwachsen Deutschlands weiter zu befördern.

Wissenswertes über die Partnerlandkreise:

Bad Dürkheim

Einwohner: 130.813
Gesamtfläche: 594.80 km²
Gemeinden: 48



Verkehrslage:

Bahnlinien:

Straßen:

Flugplätze:

Erlangen-Höchstadt

Einwohner:

Gesamtfläche:

Gemeinden:

Verkehrslage:

Bahnlinie:

Wasserstraße:

Straßen:

Ludwigshafen-Neustadt-Kaiserslautern

Neustadt-Bad Dürkheim-Grünstadt

Rhein-Haardt-Bahn: Bad Dürkheim-

Ludwigshafen/Mannheim

Als wichtigste Verbindung in Nord-Süd-

Richtung dient die in Alzey von der

Bundesstraße 40 abzweigende B 271 nach

Bad Dürkheim und Neustadt (Deutsche

Weinstraße), die bei Grünstadt mit der

pfälzischen West-Ost-Autobahn (A 6)

Mannheim-Saarbrücken zusammentrifft.

Flughafen Rhein-Main in Frankfurt

Flughafen Rhein-Main

Liebe Leser!

Sie finden hier eine wertvolle Einkaufshilfe: einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht.

**Dr. Peter Reichert
Detlev Dehne**

Rechtsanwälte

allgemeine Rechtsberatung
und Steuerberatung

zugelassen am
Thür. Oberlandesgericht Jena
und am Landgericht Gera

Gartenstraße 38
07607 Eisenberg
Telefon (03 66 91) 5 41 48/5 41 49
Telefax (03 66 91) 5 41 47

| Branche | Seite |
|---|----------------|
| A ltenzentrum, Sozialstation..... | 63 |
| Ambulante Haus- und Krankenpflege..... | 33 |
| Anlageninstandhaltung..... | 10 |
| Architekt | 14, 15, 39, 54 |
| Asbestdeponie..... | 54 |
| Astenhof..... | 32 |
| Atelier für Gartenkunst und Landschaftsarchitektur..... | 61 |
| Autobahnraststätte | U4 |
| Autohaus, KFZ-Reparaturen | 62 |
| B anken..... | U4 |
| Bauunternehmen | 10, 76 |

B r a n c h e n

Helga Götz
Steuerberater

Ihr Partner für **Klein- und Mittelbetriebe**
in allen steuerrechtlichen Angelegenheiten
auch für privat: Einkommensteuer

Am Sonnenhügel 11
07607 Eisenberg
Telefon 03 66 91 / 47 60
Telefax 03 66 91 / 4 76 50



| Branche | Seite | Branche | Seite |
|--|--------------|--|-----------------------|
| Berufsförderungswerk | 74 | Gießerei | U2 |
| Bildungszentrum | 73 | H äusliche Alten- und Krankenpflege | 41 |
| Bodensanierung | 54 | Hausverwaltung | 36 |
| Büro, Computer | 36 | Hotel - Restaurant | 33 |
| C eram | 17 | I mmobilien | 36 |
| CJD Jugenddorf | 32 | Ingenieurbüro | 3, 11, 12, 33, 39, 65 |
| F ortbildung, Umschulung | 40 | Innenausbau | 65 |
| G aragen, Außengestaltung | 35 | K amine, Kachelöfen | 62 |
| Gebäudereinigung | 66 | Kamine, Kachelöfen, Fliesen | 65 |

Knoff & Partner

Rechtsanwälte

Bad Klosterlausnitz/Iserlohn

Rainer Landgräber

(zugelassen am Thüringer OLG Jena)

Thomas Marr

Bahnhofstraße 2
07639 Bad Klosterlausnitz

Tel./Fax 03 66 01/4 45 44

Haeck, Schlaus & Partner

Steuerberatungsgesellschaft Weimar mbH

seit 1990

Weimar • Camburg • Apolda

Tätigkeitsschwerpunkte:

Finanz-, Lohn- und Anlagenbuchhaltung

Steuererklärungen und Abschlüsse

betriebswirtschaftliche Beratung

Einspruchs-, Widerspruchs- und
Finanzgerichtsverfahren

07774 Camburg, Georgstraße 12

Tel.: 03 64 21/3 01 22 und 3 01 23, Fax: 03 64 21/3 11 73

E-mail: HSP.Weimar@t-online.de

Niederlassungsleiter: Herbert Kämmerling,
Steuerberater

CJD

Wir über uns...



Das CJD ist eines der großen Bildungs-, Ausbildungs- und Jugendsozialwerke in Deutschland. Es wurde 1949 gegründet und bietet in allen Bundesländern vielfältige Möglichkeiten der schulischen und beruflichen Bildung.

Das CJD Schöngleina, Ortsstraße 125, 07646 Schöngleina, Tel.: 03 64 28/5 52 45 existiert seit dem 1.08.1997 und die Schwerpunkte unserer Arbeit sind:

- Hilfen zur Erziehung
- Externe Schulförderung
- Staatlich anerkannte Förderschule V

Ihre Fragen zu unserer Einrichtung beantworten wir gern.



Landfrisch Geflügelhof GmbH

07607 Haiuspitz · Eisenberger Straße 5

Verkaufsbüro:

Goossens GmbH · 50968 Köln · Goltsteinstraße 89

Telefon 02 21 / 9 34 61 70

Fax 02 21 / 93 46 17 50



Petra Hemmann

An den Feldern 5 · 07607 Hainspitz

☎ Büro: 03 66 91/5 41 92 · Privat: 5 21 37

Telefax: 6 03 78 · Auto-Tel. 01 71/6 06 09 97

Kranken- & Seniorenpflege

Wir möchten Ihnen bei der Bewältigung dieser schwierigen Aufgabe helfen und pflegen nach Auftrag des Arztes, des Patienten oder dessen Angehörigen.

Grundpflege · Behandlungspflege · Hauswirtschaft ...

Zulassung für alle Krankenkassen

**Verbundnetz
Gas AG**

Schulungsheim „Ölmühle“

Kommunikationszentrum

Unser Angebot:

- Bereitstellung von Konferenzräumen für Schulungen und Seminare mit entsprechender Technik einschließlich Vollverpflegung und Übernachtung
- jederzeit Übernachtungsmöglichkeiten für Einzel- und Gruppenreisende mit Halb- und Vollpension
- 58 Bettenplätze in 1- und 2-Bettzimmern
- 3 Konferenzräume

Rufen Sie uns an – schreiben Sie uns an – oder kommen Sie selbst vorbei!
Waldecker Str. 7 – 07616 Thalbürgel – Tel. 03 66 92/2 00 21 – Fax 03 66 92/2 00 28

HOTEL – RESTAURANT „Friedrichs-Tanneck“

Inh. Fam. J. Groblewski
Borngasse 3 · 07607 Eisenberg
☎ 03 66 91/4 36 23



- * Empfehlenswerte, gutbürgerliche Küche
 - * Hausmannskost und gepflegte Getränke
- Grillspezialitäten und Biergartenbetrieb**

Moderne Hotelzimmer mit TV Color, WC, Dusche
Saal und Clubraum für Familienfeiern und großen
Veranstaltungen
Gemütliche Abendatmosphäre am Kaminfeuer

| | | | |
|----------------------|--------------------|-------------------|----------|
| Öffnungs- zeiten: | Mo., Mi., Do., Fr. | 11.00 - 23.00 Uhr | |
| | Sonnabend | 11.00 - 24.00 Uhr | Dienstag |
| | Sonntag | 10.00 - 21.00 Uhr | Ruhetag |

Ingenieurbüro



Prüfer

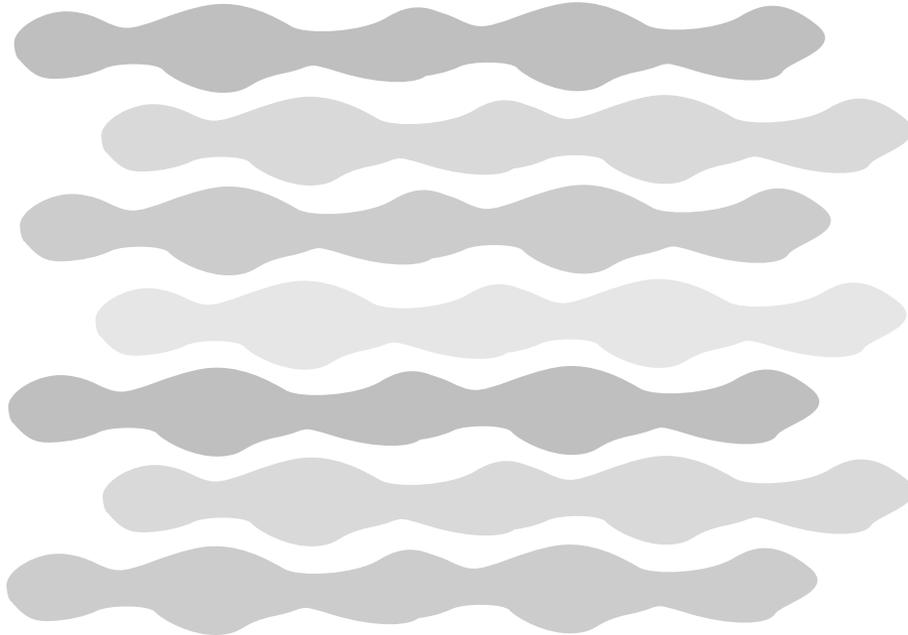
Dipl.-Ing. Karl Prüfer
Straße der Einheit 3
07639 Weißenborn
Telefon 03 66 01/51 13

- BAUPLANUNG
(Ingenieur- und Architektenleistungen)
- STATIK UND TRAGWERKSPLANUNG
- BAUPHYSIK
(Wärme- und Schallschutz)
- BAUÜBERWACHUNG
- SELBSTÄNDIGES BEWEISSICHERUNGSVERFAHREN



B r a n c h e n

| Branche | Seite | Branche | Seite |
|--|--------------|--|----------------|
| Kommunikationszentrum, Tagungshotel | 33 | P lanungsbüro für Ingenieurbau | 38 |
| Kranken- und Seniorenpflege | 33 | Porzellanfabrik | 17 |
| Kristallbad | 51 | R echtsanwalt | 23, 29, 30, 61 |
| Kunststoff-Technik | 75 | ReFit e. V. | 37 |
| L ändliche Erwachsenenbildung | 74 | S ekundärrohstoffe, Containerdienst | 56 |
| Landschaftsbau | 65 | Seniorenresidenz | 41 |
| Lebenshilfe | 60 | Stadtverwaltung Stadtroda | 21 |
| Lufttechnik | U3 | Steuerberater | 29, 31, 61 |
| M alerarbeiten aller Art, Vollwärmeschutz | 10 | Steuerberaterin | 29, 38 |



Kreative Außengestaltung in Stein, lebenswerte Häuser, innovatives Garagen-Design und zukunftsweisende Wassertechnik, ZAPF setzt neue Maßstäbe. Auch bei der Erstellung von Industrie-, Hotel- und kommunalen Abwasser-Anlagen.



INSPIRATIONEN

Lassen Sie sich anregen in unserem Musterpark Königshofen. Und bei einer persönlichen Beratung.



Bauen auf eine gemeinsame Zukunft.

ZAPF GmbH + Co. • Schortentalstr. 28 • 07607 Königshofen • Tel. 03 66 91 / 5 97-0 (Fr. Meißner)



| | |
|--|--------------|
| Branche | Seite |
| Steuerberatungsgesellschaft | 23, 38 |
| Straßen- Tiefbau | 66 |
| T echnik im Tiefbau | 10 |
| U mweltschutz | 54 |
| V ermessungsingenieur-öffentl. bestellter | 39 |
| Verschleißschutz, Thermprozess | 16 |
| Volkshochschule, Weiterbildung | 42 |
| Volkssolidarität | 7 |
| W irtschaftsberatung | 2 |
| Wohnungsbaugenossenschaft | 27 |
| Wohnungsbaugesellschaft | 11, 13, 62 |
| U = Umschlagseite | |



Mitglied im **Verband Deutscher Makler**

HELMUT HEINRICH IMMOBILIEN & HAUSVERWALTUNGEN

**Vermietung, Verwaltung und Verkauf von
Gebäuden, Wohnungen und Grundstücken**

Fabrikstraße 2 · 07607 Eisenberg/Thür.
Telefon/Telefax (03 66 91) 5 08 92
Funk-Telefon (01 71) 8 27 71 54

*Ihr Partner
für's Büro*

BESO

Computer Eisenberg GmbH

- **Computertechnik • Netzwerke •**
- **Branchenlösungen aller Art •**

Markt 25
07607 Eisenberg
Telefon: 03 66 91 / 7 86-0
Telefax: 03 66 91 / 7 86-16
eMail: BESOEisenberg@t-online.de



Regionale und überregionale Dienstleistungen

aus projektorientierten Unternehmensbereichen

| | | |
|---------------------|--|---|
| Agentur | Arbeitsmarkt- und Wirtschaftspolitik | <input type="checkbox"/> Arbeitskräftemanagement <input type="checkbox"/> Krisenmanagement <input type="checkbox"/> Entwicklungsmanagement |
| Kultour | Tourismusmanagement | <input type="checkbox"/> Produktentwicklung <input type="checkbox"/> Marketing <input type="checkbox"/> Service |
| ReForce | Forschungsservice | <input type="checkbox"/> Förderung und Begleitung innovativer Ideen und Projekte <input type="checkbox"/> kommunikative Netzwerke |
| InLaG | Innovative Landschafts- und Biotopentwicklung und Gestaltung | <input type="checkbox"/> Erfassung, Kartierung, Planung <input type="checkbox"/> Gutachten <input type="checkbox"/> infrastrukturelle Maßnahmen |
| InterConsult | Internationales Consulting | <input type="checkbox"/> Kontaktbörse für KMU EU-weit <input type="checkbox"/> Koordinierung innerhalb EU und Osteuropa <input type="checkbox"/> Leistungen für Osteuropa |
| REFIT-Colleg | Bildungsmanagement | <input type="checkbox"/> arbeitsmarktoptimiertes Wissensmanagement <input type="checkbox"/> Bildung und Qualifizierung |

Heidemarie Reichert

Steuerberaterin

Bachstraße 1a · 07768 Kahla
Tel. 03 64 24/2 30 20 · Fax 2 30 21

Freund & Partner GmbH Steuerberatungsgesellschaft

Niederlassung Eisenberg
Steinweg 40
07607 Eisenberg
Tel.: 03 66 91/5 10 60 u.
5 11 92
Fax: 03 66 91/5 39 28

Niederlassung Jena
Sophienstraße 2
07743 Jena
Tel.: 0 36 41/42 73-0
Fax: 42 73-27

 www.ETL.de

Mitglied in European
Tax & Law



Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang Ertel

Planungsbüro für Ingenieurbau

Büro:
07751 Golmsdorf
Kunitzer Str. 16

Tel.: 03 64 27/7 04 21
Fax: 03 64 27/7 04 20

privat:
07751 Golmsdorf
Edelhofgasse 2

Tel.: 03 64 27/7 00 72

ZACHERL und DEHMEL

STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH

Robert Zacherl
Dipl. Betriebswirt
Steuerberater

Frank Dehmel
Dipl.-Ing.-Ökonom
Steuerberater

Naumburger Str. 8
07629 Hermsdorf

TELEFON (03 66 01) 7 86-0

TELEFAX (03 66 01) 7 86 30

Vermessung

Ulrich Ritter · Eisenberger Str. 13 · 07639 Bad Klosterlausnitz · Tel. 03 66 01/8 51 04 · Fax 03 66 01/8 51 05
öffentlich bestellter Vermessungsingenieur



ING.-BURO W. HOTZLER

- *Beratender Ingenieur*
- *Ingenieur für Planung und Bauüberwachung*

Am Fuchsgraben 6 · 07613 Rauda / Thür. · ☎ / Fax: 03 66 91 / 4 34 37

ARCHITEKT BDA CHLOTAR SEYFARTH

BAUBERATUNG • PROJEKTIERUNG • BAUBETREUUNG

07639 Tautenhain · Lindenweg 14 · Telefon (03 66 01) 4 37 88

GFU

Fortbildung Umschulung

- kaufmännische und verwaltende Berufe
- gewerbliche Berufe
- soziale Berufe

Gesellschaft für Fortbildung und Umschulung mbH

Mitglied im Verband Deutscher Privatschulen VDP

Geschäftsstellen:

Bachstraße 75 · 07768 Kahla
eMail-Adresse: GFU-Kahla@t-online.de
Telefon/Telefax (03 64 24) 2 20 41

Waldstraße 4 · 07646 Stadtroda
eMail-Adresse: GFU-Kahla@t-online.de
Telefon/Telefax (03 64 28) 4 28 04

Kreisvolkshochschule Saale-Holzland e. V. Thüringen

- Staatlich geförderte Einrichtung der Erwachsenenbildung Thüringen -

| Geschäftsstelle Hermsdorf | Haupt- geschäftsstelle Stadtroda | Geschäftsstelle Eisenberg | Geschäftsstelle Kahla |
|-------------------------------------|--|---|---|
| 07629 Hermsdorf | 07646 Stadtroda | 07607 Eisenberg | 07768 Kahla |
| Erich-Weinert-Str. 22 | Eigenheimweg 22 | Mozartstraße 1 | Bahnhofstraße 23 |
| Tel.: 03 66 01-8 26 09 - 4 21 10 | Tel.: 03 64 28 - 4 91 1 Fax: 03 64 28 - 4 91 17 | Tel.: 03 66 91 - 7 07 03 / 4 7 07 12 | Tel.: 03 64 24 - 5 91 87 Fax: 03 64 24 - 5 91 87 |
| Fax: 03 66 01-8 26 09 | | Fax: 03 66 91-7 07 03 | |

Bei uns können Sie

- *sich weiterbilden*
- *gemeinsam mit anderen lernen*
- *neue Leute kennenlernen*
- *etwas für Ihre Gesundheit tun*
- *sich künstlerisch betätigen*
- *Kultur erleben und genießen*

Geschäftszeiten:

- Montag: 9.00 -12.00 Uhr
Dienstag: 9.00 -12.00 Uhr 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch: 9.00 -12.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 -12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 9.00 -12.00 Uhr

Schulische Weiterbildung

Vorbereitungslehrgang ABITUR
Vorbereitungslehrgang MITTLERE REIFE
Vorbereitungslehrgang BERUFSREIFE

Berufliche Weiterqualifizierung

EDV
Betriebswirtschaftliches
Rechnungswesen / Buchführung / VWL
Büroorganisation
Wirtschaftsenglisch

SPRACHEN
PSYCHOLOGIE und GESUNDHEIT
KUNST und KULTUR
POLITIK, GESELLSCHAFT und RECHT
PHILOSOPHIE
GESCHICHTE und HEIMAT
Förder- bzw. Nachhilfeunterricht
in Regelschule und Gymnasium in den
gewünschten Unterrichtsfächern
DEUTSCH FÜR AUSLÄNDER
U.V.M.





Übersicht über die Verwaltungsgemeinschaften des Saale- Holzland-Kreises

VGS „Hügelland/Täler“

Vorsitzender: Herr Weidemann, Tel. 03 64 28/64 80,
Dorfstraße, 07646 Tröbnitz

Mitgliedsgemeinden:

| | |
|----------------------------|----------------|
| - Tröbnitz | 519 EW |
| - Gneus | 170 EW |
| - Großbockedra | 195 EW |
| - Oberbodnitz | 289 EW |
| - Unterbodnitz | 201 EW |
| - Waltersdorf | 148 EW |
| - Kleinebersdorf | 203 EW |
| - Lippersdorf-Erdmannsdorf | 515 EW |
| - Eineborn | 404 EW |
| - Geisenhain | 237 EW |
| - Meusebach | 103 EW |
| - Kleinbockedra | 53 EW |
| - Trockenborn-Wolfersdorf | 618 EW |
| - Weißbach | 303 EW |
| - Bremsnitz | 160 EW |
| - Karlsdorf | 109 EW |
| - Rattelsdorf | 98 EW |
| - Renthendorf | 513 EW |
| - Otendorf | 507 EW |
| - Tautendorf | 190 EW |
| - Tissa | 148 EW |
| - Rausdorf | 135 EW |
| Gesamtanzahl | 5817 EW |

VGS „Holzland“

Vorsitzender: Herr Reimann, Tel. 03 66 01/57 10,
Markt 3, 07639 Bad Klosterlausnitz

Mitgliedsgemeinden:

| | |
|-----------------------|----------------|
| - Bad Klosterlausnitz | 3364 EW |
| - Albersdorf | 272 EW |
| - Tautenhain | 1718 EW |
| - Waldeck | 289 EW |
| - Weißenborn | 1280 EW |
| - Scheiditz | 59 EW |
| - Bobeck | 366 EW |
| - Schöngleina | 516 EW |
| - Schlöben | 735 EW |
| - Serba | 833 EW |
| Gesamtanzahl | 9432 EW |

Erfüllende Gemeinde „Stadtroda“

Bürgermeister: Herr Kramer, Tel. 03 64 28/44 10,
Straße des Friedens 17, 07646 Stadtroda

Mitgliedsgemeinden:

| | |
|------------------------|----------------|
| - Stadtroda | 6431 EW |
| - Ruttersdorf-Lotschen | 331 EW |
| - Quirla | 524 EW |
| - Möckern | 158 EW |
| - Bollberg | 314 EW |
| Gesamtanzahl | 7758 EW |

VGS „Heideland-Elstertal“

Vorsitzender: Herr Bierbrauer, Tel. 03 66 93/2 24 44,
Nöben 3, 07613 Crossen

Mitgliedsgemeinden:

| | |
|---------------------|----------------|
| - Hartmannsdorf | 1182 EW |
| - Rauda | 392 EW |
| - Seifartsdorf | 161 EW |
| - Silbitz | 555 EW |
| - Crossen | 2195 EW |
| - Heideland | 2282 EW |
| - Walpernhain | 213 EW |
| Gesamtanzahl | 6980 EW |

Erfüllende Gemeinde „Eisenberg“

Bürgermeister: Herr Wartner, Tel. 03 66 91/7 33,
Markt 27, 07607 Eisenberg

Mitgliedsgemeinden:

| | |
|---------------------|-----------------|
| - Eisenberg | 11269 EW |
| - Hainspitz | 851 EW |
| - Petersberg | 306 EW |
| - Gösen | 219 EW |
| - Rauschwitz | 255 EW |
| - Mertendorf | 180 EW |
| Gesamtanzahl | 13080 EW |

Erfüllende Gemeinde „Bürgel“

Bürgermeister: Herr Nitsch, Tel. 03 66 92/49 10,
Am Markt 21, 07616 Bürgel

Mitgliedsgemeinden:

| | |
|---------------------|----------------|
| - Stadt Bürgel | 3144 EW |
| - Graitschen/B. | 427 EW |
| - Nausnitz | 68 EW |
| - Poxdorf | 113 EW |
| Gesamtanzahl | 3752 EW |

VGS „Dornburg“

amtierender Vorsitzender: Herr Plog, Tel.

03 64 27/86 70,
Markt 21, 07778 Dornburg

Mitgliedsgemeinden:

| | |
|----------------------|----------------|
| - Golmsdorf | 663 EW |
| - Großböbichau | 311 EW |
| - Löberschütz | 182 EW |
| - Lehesten | 796 EW |
| - Hainichen | 192 EW |
| - Zimmern | 221 EW |
| - Dornburg | 1002 EW |
| - Dorndorf/Steudnitz | 2125 EW |
| - Jenalöbnitz | 142 EW |
| - Neugönna | 636 EW |
| Gesamtanzahl | 6270 EW |

VGS „Südliches Saaletal“

Vorsitzender: Herr Franke, Tel. 03 64 24/5 91 15,
Bahnhofstraße 23, 07768 Kahla

Mitgliedsgemeinden:

| | |
|---------------------|-----------------|
| - Altenberga | 662 EW |
| - Bibra | 275 EW |
| - Bucha | 1044 EW |
| - Eichenberg | 440 EW |
| - Freienorla | 377 EW |
| - GroBeutersdorf | 322 EW |
| - Großpürschütz | 359 EW |
| - Gumperda | 494 EW |
| - Hummelshain | 658 EW |
| - Kleineutersdorf | 430 EW |
| - Laasdorf | 443 EW |
| - Lindig | 302 EW |
| - Milda | 796 EW |
| - Orlamünde | 1394 EW |
| - Reinstädt | 566 EW |
| - Rothenstein | 1368 EW |
| - Schöps | 319 EW |
| - Seitenroda | 215 EW |
| - Sulza | 277 EW |
| - Zöllnitz | 510 EW |
| Gesamtanzahl | 11251 EW |

VGS „Camburg“

Vorsitzender: Herr Moritz, Tel. 03 64 21/71 00,
Rathausstraße 1, 07774 Camburg

Mitgliedsgemeinden:

| | |
|---------------------|----------------|
| - Camburg | 2902 EW |
| - Frauenprießnitz | 1246 EW |
| - Wichmar | 241 EW |
| - Tautenburg | 320 EW |
| - Zöthen | 189 EW |
| - Thierschneck | 132 EW |
| Gesamtanzahl | 5030 EW |

VGS „Hermsdorf“

Vorsitzender: Herr Pillau, Tel. 03 66 01/57 70,

Eisenberger Straße 56, 07629 Hermsdorf

Mitgliedsgemeinden:

| | |
|---------------------|-----------------|
| - Mörsdorf | 424 EW |
| - St. Gangloff | 1351 EW |
| - Reichenbach | 932 EW |
| - Schleifreisen | 478 EW |
| - Hermsdorf | 9194 EW |
| Gesamtanzahl | 12379 EW |

Stadt Kahla

Telefon 03 64 24/7 70

Herr Bürgermeister Leube, Markt 10
07768 Kahla

7941 EW

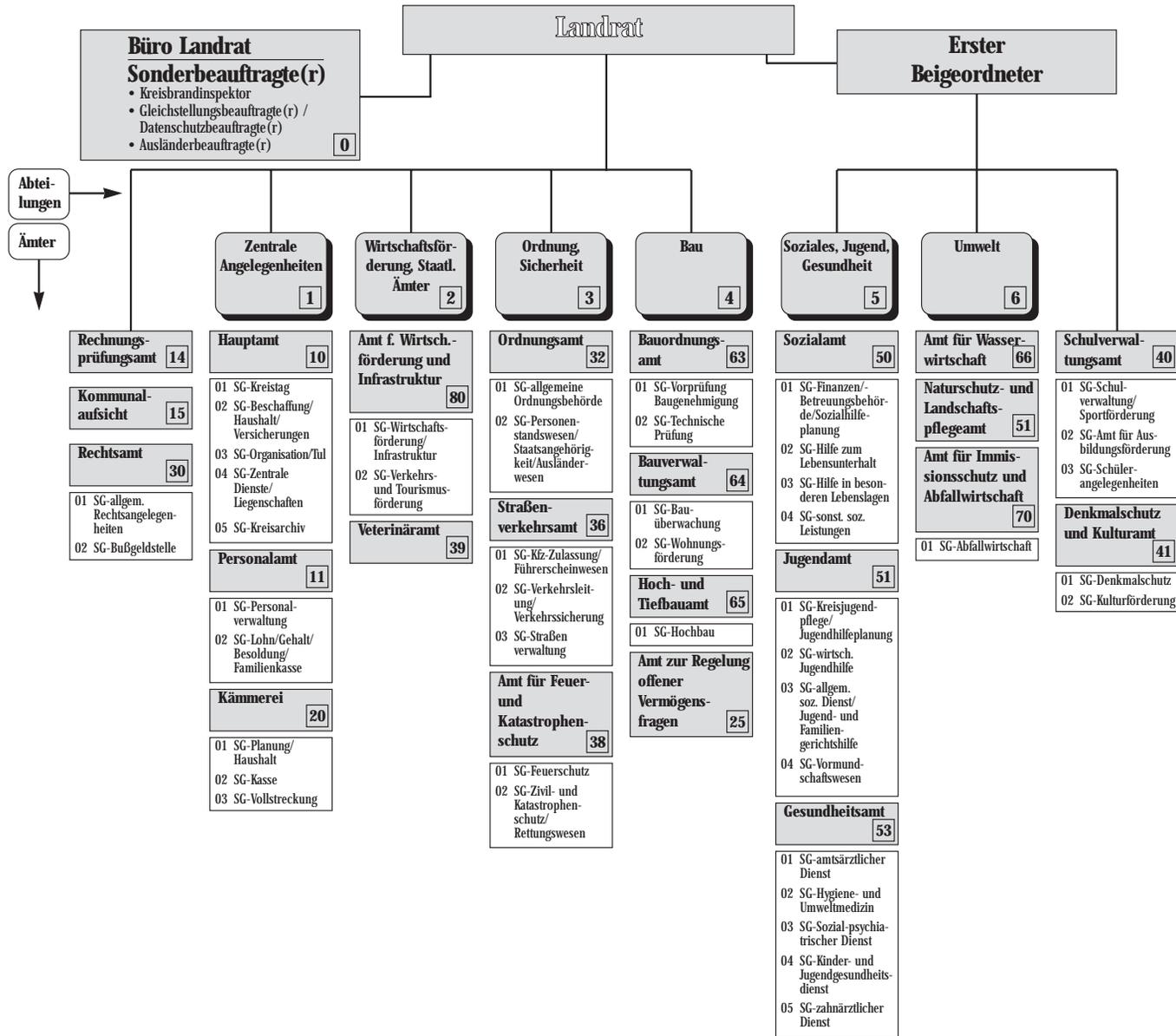
Stadt Schkölen

Telefon 03 66 94/40 30

Herr Bürgermeister Bernhardt, Naumburger Str. 1
07619 Schkölen

3261 EW

Verwaltungsgliederung Saale-Holzland-Kreis



Verwaltungsgliederung



LANDRATSAMT
SAALE-HOLZLAND-KREIS
Stand: 3.03.1998
Hauptsitz: 07607 Eisenberg,
Im Schloß, Tel.: (03 66 91) 70-0

Haus 1-4, Im Schloß
Landrat, Erster Beigeordneter,
Pressestelle
Gleichstellungs- und
Datenschutzbeauftragte
Ausländer- und Aussiedlerbeauftragte
Abteilungsleiter 1,
Zentrale Angelegenheiten
Hauptamt
Personalamt

Rechtsamt
Rechnungsprüfungsamt

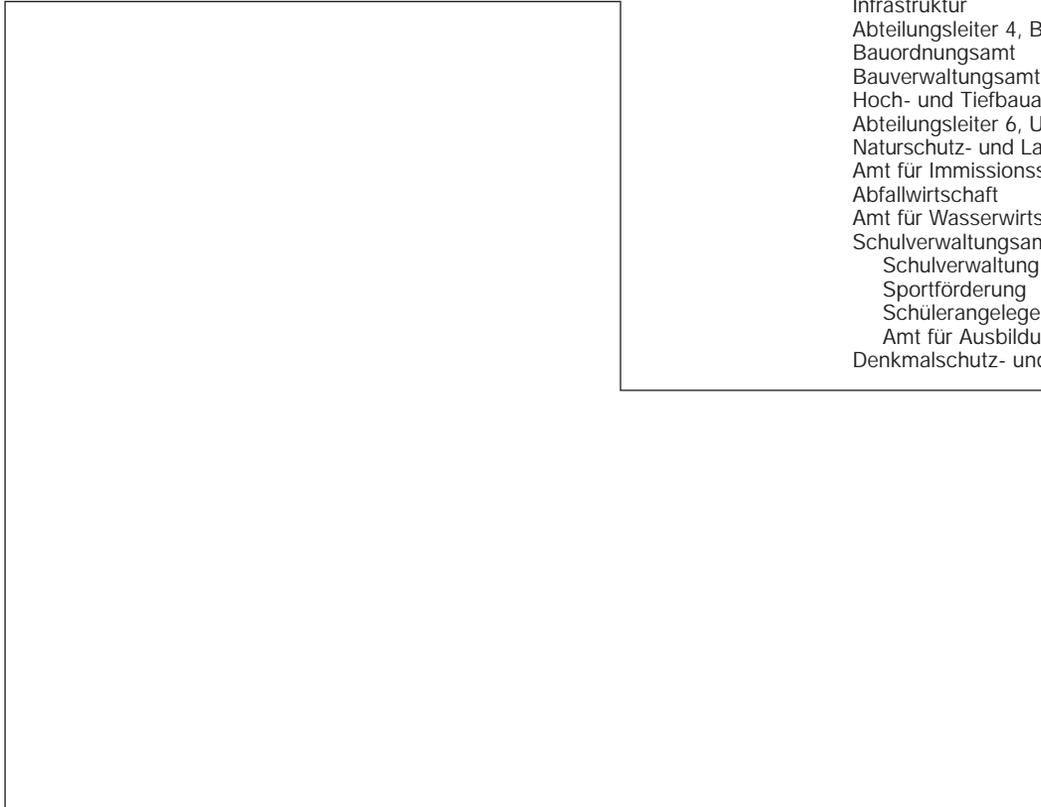
Haus 2:
Abteilungsleiter 5, Soziales, Jugend,
Gesundheit
Sozialamt
Jugendamt

Haus 4:
Kämmerei, Kreiskasse

Haus 5: Mozartstraße 1
Kreismusikschule,
Geschäftsstelle Eisenberg

Haus 6: Clausstraße 3
Abteilungsleiter 3, Ordnung und
Sicherheit
Straßenverkehrsamt
Kfz-Zulassung
Führerscheinwesen
Ordnungsamt
Allgemeine Ordnungsbehörde
Gewerbebehörde
Personenstandswesen/
Staatsangehörigkeit/
Ausländerwesen

Haus 7: Altstadt 1
Abteilungsleiter 2,
Wirtschaftsförderung, Staatl. Ämter
Amt für Wirtschaftsförderung und
Infrastruktur
Abteilungsleiter 4, Bau
Bauordnungsamt
Bauverwaltungsamt
Hoch- und Tiefbauamt
Abteilungsleiter 6, Umwelt
Naturschutz- und Landschaftspflegeamt
Amt für Immissionsschutz und
Abfallwirtschaft
Amt für Wasserwirtschaft
Schulverwaltungsamt
Schulverwaltung
Sportförderung
Schülerangelegenheiten
Amt für Ausbildungsförderung
Denkmalschutz- und Kulturamt



Haus 8: Klosterstraße 6
Amt für Feuer- und Katastrophenschutz
Kreisbrandinspektor

Haus 9: Schulgasse 15
zur Zeit keine Dienststelle

Haus 13: Rosa-Luxemburg-Straße 16
Kommunalaufsicht

Dienststelle Stadtroda:
Haus 2-3, Schloßstraße 2

Haus 2:
Amt zur Regelung offener
Vermögensfragen

Haus 3:
DS Ordnungsamt, Urkundenstelle I-III

DS Sozialamt
DS Jugendamt

Haus 4: Kirchweg 18
Gesundheitsamt
Veterinäramt

Haus 6: Gustav-Hermann-Str. 25
DS Ordnungsamt, Meldebehörde
des Saale-Holzland-Kreises für die
Verwaltungsgemeinschaft
Hügelland/Täler
DS Straßenverkehrsamt,
Kfz-Zulassungsstelle

Haus 7: Eigenheimweg 7
Kreismusikschule, Geschäftsstelle
Stadtroda

Haus 8: Kirchweg 18 (Seitengebäude)
DS Gesundheitsamt,
Sozialpsychiatrischer Dienst

Dienststelle Jena
Haus 2: Ammerbacher Str. 108
Kreisarchiv

Sprechzeiten

| | |
|------------|---------------------------------------|
| Montag | 8.30 – 12.00 Uhr |
| Dienstag | 8.30 – 12.00 Uhr 13.30 – 15.30 Uhr |
| Mittwoch | keine Sprechzeit |
| Donnerstag | 8.30 – 12.00 Uhr 13.30 – 17.30 Uhr |
| Freitag | 8.30 – 12.00 Uhr |

Öffnungszeiten

| | |
|-------------------|---------------------------------------|
| Montag – Mittwoch | 8.30 – 12.00 Uhr 13.30 – 15.30 Uhr |
| Donnerstag | 8.30 – 12.00 Uhr 13.30 – 17.30 Uhr |
| Freitag | 8.30 – 12.30 Uhr |

Für diese Zeiten können die Bürger auch
außerhalb der Sprechzeiten telefonisch
oder schriftlich Termine vereinbaren.



| In Sachen | Welches Amt | Telefon |
|---|--|-----------------------------|
| Abbruch von Gebäuden | Bauordnungsamt | 7 03 21/3 25 |
| Abfall | Amt für Immissionsschutz und Abfallwirtschaft | 7 04 04 |
| Abwasserbeseitigung | Amt für Wasserwirtschaft | 7 04 38 |
| Adoptionen | Kreisjugendamt | 7 02 34 |
| AIDS-Beratung | Gesundheitsamt | 03 64 28/4 65 30 |
| Altenhilfe | Sozialamt | 7 02 03/2 09 |
| Amtsärztliche Zeugnisse/Gutachten/Bescheinigungen | Gesundheitsamt | 03 64 28/4 65 40 |
| An-/Ab- und Ummeldungen | örtl. zust. Einwohnermeldeamt bei den Städten oder Verwaltungsgemeinschaften | |
| Angelkarten | Eigentümer bzw. Pächter des Gewässers | |
| Architekten-Übersicht | Hoch- und Tiefbauamt | 7 04 25/4 28 |
| Asylangelegenheiten | Sozialamt | 03 64 28/ 4 61 53/1 52 |
| Aufgebot | zust. Standesamt | |
| Ausbildungsförderung | Schulverwaltungsamt | 7 03 05/3 04 |
| Ausländerangelegenheiten | Ausländer- und Aussiedlerbeauftragte Ordnungsamt | 7 01 77 7 05 27 |
| Bauanzeigen | Bauordnungsamt | 7 03 79/3 66 |
| Baugenehmigung | Bauordnungsamt | 7 03 21/3 25 |
| Bautechnischer Brandschutz | Amt für Feuer- und Katastrophenschutz | 7 09 13/9 11 |
| Beglaubigungen | Ordnungsamt | 7 05 41 |
| Behindertenhilfe | Sozialamt | 03 64 28/4 61 50 |
| Betreuungsbehörde | Sozialamt | 03 64 28/ 4 61 54/1 63 |
| Bußgeldverfahren bei Ordnungswidrigkeiten | Zentrale Bußgeldstelle | 7 01 88 |
| Datenschutz | Gleichstellungs- und Datenschutzbeauftragte | 7 01 75 |
| Denkmalschutz/Denkmalpflege | Denkmalschutz- und Kulturamt | 7 03 34 |
| Einbürgerungen | Ordnungsamt | 7 05 38 |
| Erziehungshilfen | Kreisjugendamt | 7 02 35 03 64 28/4 62 33 |
| Existenzgründerberatung | Amt für Wirtschaftsförderung und Infrastruktur | 7 03 51/3 52 |
| Fachplanerübersicht für haustechnische Gewerke | Hoch- und Tiefbauamt | 7 04 25/4 26 |
| Fahrausweise für Schüler | Schulverwaltungsamt | 7 03 54/3 53 |
| Firmenverzeichnis mit Leistungsprofil | Hoch- und Tiefbauamt | 7 04 25/4 26 |
| Fischereiwesen | Ordnungsamt | 7 05 39 |
| Fördermittelberatung gewerbliche Wirtschaft | Amt für Wirtschaftsförderung und Infrastruktur | 7 03 51/3 52 |
| Fördermittelberatung Fremdenverkehr | Amt für Wirtschaftsförderung und Infrastruktur | 7 03 51/3 52 |
| Frauen in Not | über Gleichstellungs- und Datenschutzbeauftragte Frauenhaus direkt | 7 01 75 03 64 28/6 15 35 |
| Freistellung von Helfern für den Katastrophenschutz | Amt für Feuer- und Katastrophenschutz | 7 09 08 |
| Führerscheine | Straßenverkehrsamt | 7 05 01 |
| Führungszeugnis | örtl. zust. Einwohnermeldeamt bei den Städten oder Verwaltungsgemeinschaften | |
| Garantiefondsleistungen für Aussiedler | Sozialamt | 7 02 12 |
| Geburtenanmeldung | zust. Standesamt | |
| Gebührenerstattung Kindertagesstätten | Kreisjugendamt | 7 02 46 |

| In Sachen | Welches Amt | Telefon |
|---|---|--|
| Gemeindeaufsicht | Kommunalaufsicht | 4 24 17 |
| Gewässerschutz | Amt für Wasserwirtschaft | 7 04 21 |
| Gewerbe genehmigungen | für die Städte Eisenberg und Hermsdorf die örtl. Gewerbebehörde übriges Kreisgebiet: Ordnungsamt | 7 05 42 |
| Gleichstellungsfragen | Gleichstellungs- und Datenschutzbeauftragte | 7 01 75 |
| Hausbrunnen | Amt für Wasserwirtschaft | 7 04 00 |
| Häusliche Pflege | Sozialamt | 03 64 28/4 61 51 |
| Heimpflege | Sozialamt | 7 02 03 |
| Heizöl | Amt für Wasserwirtschaft | 7 04 20 |
| Hilfe zum Lebensunterhalt | Sozialamt | 7 01 97-2 00 03 64 28/ 46 61 55-1 57 |
| Honoraranordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) | Hoch- und Tiefbauamt | 7 04 24/4 28 |
| Hygiene- und Umweltmedizin | Gesundheitsamt | 03 64 28/ 4 65 04/5 24 |
| Impfweise/Impfberatung | Gesundheitsamt | 03 64 28/ 4 65 04/5 03 |
| Investitionsvorrangverfahren | Amt für Wirtschaftsförderung und Infrastruktur | 7 03 45 |
| Jagdwesen | Ordnungsamt | 7 05 39 |
| Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit | Kreisjugendamt | 7 02 43 |
| Jugendgerichtshilfe | Kreisjugendamt | 03 64 28/4 62 34/2 38 |
| Jugendhilfe | Kreisjugendamt | 7 02 37 |
| Jugendschutz | Kreisjugendamt | 7 02 44 |
| KFZ-Zulassung | Straßenverkehrsamt | 7 05 08 |
| Kinder ausweise | örtl. zust. Einwohnermeldeamt bei den Städten oder Verwaltungsgemeinschaften | |
| Kindergärten-Fachberatung | Kreisjugendamt | 7 02 45 |
| Kinder- und Jugendgesundheitsdienst | Gesundheitsamt | 03 64 28/ 4 65 43/5 44 |
| Kreismusikschule | Denkmalschutz- und Kulturamt | 7 07 13 |
| Kulturförderung | Denkmalschutz- und Kulturamt | 7 03 33 |
| Lärm | Gemeinde/Verwaltungsgemeinschaft | |
| Lärmbekämpfung | Amt für Immissionsschutz und Abfallwirtschaft | 7 04 37 |
| Lebensbescheinigungen | zust. Einwohnermeldeamt bei den Städten oder Verwaltungsgemeinschaften | |
| Lebensmittelüberwachung | Staatliches Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt | 03 64 28/4 65 13 03 64 28/4 65 09 |
| Liegenschaften | Hauptamt | 7 01 54 |
| Lotterien/Sammlungen | Ordnungsamt | 7 05 41 |
| Motorsportveranstaltungen | Ordnungsamt | 7 05 41 |
| Müllabfuhr | Amt für Immissionsschutz- und Abfallwirtschaft | 7 04 04 |
| Naturschutz | Amt für Naturschutz und Landschaftspflege | 7 03 94 |
| Negativtätste | Amt zur Regelung offener Vermögensfragen | 03 64 28/4 61 81 |
| Namensänderungen | Ordnungsamt | 03 64 28/4 62 40 |

Was erledige ich wo?



Bad Klosterlausnitz - Perle des Thüringer Holzlandes

Bad Klosterlausnitz, inmitten von Fichten- und Kiefernwäldern im Herzen des Thüringer Holzlandes gelegen. Seit 1880 bekannter Luftkurort im Ostthüringer Raum auf einer Hochebene von 300-325 m ü. d. M., zwischen Saale und Weißer Elster gelegen.

Die würzige Waldluft und das gemäßigte Reizklima bieten beste Voraussetzungen für die Wiederherstellung oder Erhaltung der Gesundheit. Ruhe und Entspannung fernab vom alltäglichen Streß können bei Wanderungen, Radtouren aber auch bei Kremser- oder Kutschfahrten in der walddreichen Umgebung genossen werden.



Das Klosterlausnitzer Moor wurde bereits im Jahr 1929 von Fachleuten als eines der heilkräftigsten Deutschlands eingestuft. Im Kurmittelhaus der Kurbetriebsgesellschaft Bad Klosterlausnitz mbH, werden Behandlungen im Rahmen ambulanter Badekuren durchgeführt. Vor allem werden Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates bevorzugt mit dem natürlichen Heilmittel Moor behandelt.

Der neu gestaltete Kurpark bietet den Besuchern auf harmonische Art und Weise die Möglichkeit der Erholung in einer landschaftsbildnerisch meisterlich gestalteten Umgebung mit gleichzeitigem kulturellem Genuß. (Kurkonzerte von Mai bis September jeweils sonntags)

Ein Sakralbau bestimmt auch heute das Bild des Ortes.

Die neoromanische Kirche, errichtet 1863/66, darf wohl zu den schönsten in Ostthüringen gerechnet werden.

Das 1997 neu eröffnete Kur- und Freizeitbad Kristall steigert zusätzlich die touristische Attraktivität des Kurortes.

Information:

Kurbetriebsgesellschaft Bad Klosterlausnitz mbH

Hermann-Sachse-Str. 44 · 07639 Bad Klosterlausnitz

Telefon 03 66 01/8 00 50 · Fax 03 66 01/8 00 51



Kuren - Erholen - Erleben im Kristall Kur- und Freizeitbad in Bad Klosterlausnitz

Wellenbad in südl. Strandatmosphäre **Wildwasser-Strudelkanal, Whirlpool, Außenbecken**, alles mit 30°C Wassertemperatur, **große Liegefläche, 2 Riesenrutschen**, tägl. **Laser-Show** von September bis April nach Einbruch der Dunkelheit, **Restaurant, Badeshop, Edelsteinladen** u.v.m.



Großes Saunahaus & Saunadorf, 9 verschiedene Saunen unterschiedlicher Temperaturen und Düfte, **Dampftempel, Whirlpool, Natur-Sole-Heilwasser-Becken, Solargrotte, Ruheraum** und **Saunabar**.

Unser Motto:

„Für Kristall-Gäste nur das Beste!“

Kommen sehen und genießen Sie selbst!

Jeder Besuch ein kleiner **„Extra-Urlaub.“**



Öffnungszeiten (ganzjährig):

| | |
|---|-----------|
| Montag, Mittwoch, Donnerstag | 10-22 Uhr |
| Dienstag, Freitag (ab 19 Uhr textiltfrei) | 10-24 Uhr |
| Samstag 9-24 Uhr, Sonn- & Feiertage | 9-22 Uhr |

**Kristall Kur- und Freizeitbad GmbH, Köstritzer Straße 16,
07639 Bad Klosterlausnitz, Telefon 03 66 01 / 5 98-0 - Fax 03 66 01 / 5 98-33**



| In Sachen | Welches Amt | Telefon |
|---|--|---|
| Obdachlose | Gemeinde/Verwaltungsgemeinschaft | |
| Paßangelegenheiten | zust. Einwohnermeldeamt bei den Städten oder Verwaltungsgemeinschaften | |
| Personalausweise | zust. Einwohnermeldeamt | |
| Personenstandswesen | zust. Einwohnermeldeamt | |
| Pflegegeld | Sozialamt | 03 64 28/ 4 61 51 |
| Plakatanschlag | örtl. zust. Ordnungsamt | |
| Pflegekinderwesen | Kreisjugendamt | 7 02 34 |
| Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | Pressestelle | 7 01 07/1 08 |
| Rehabilitationsmaßnahmen | Sozialamt | 03 64 28/4 61 50 |
| Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung | Sozialamt | 03 64 28/4 62 37 |
| Schulangelegenheiten | Schulverwaltung | 7 03 58/3 61 |
| Selbsthilfegruppen | Gesundheitsamt | 03 64 28/4 65 42 |
| Sorge- und Umgangsrecht | Kreisjugendamt | 7 02 15 |
| Sozialer Wohnungsbau | Bauverwaltungsamt | 7 03 35/3 66 |
| Sozialhilfe | Sozialamt | 7 01 97-1 99 03 64 28/ 4 61 55-1 59 |
| Sozialpsychiatrischer Dienst | Gesundheitsamt | 03 64 28/ 4 65 26-5 28 |
| Spätaussiedler | Ordnungsamt | 7 05 38 |
| Spendenbescheinigungen für Schulen | Schulverwaltungsamt | 7 03 63/3 65 |
| Sperrmüllabfuhr | Amt für Immissionsschutz und Abfallwirtschaft | 7 04 06 |
| Sportanlagen (Verwaltung) | Schulverwaltungsamt | 7 03 55/3 56 |
| Sportförderung | Schulverwaltungsamt | 7 03 55/3 56 |
| Tagespflege | Kreisjugendamt | 7 02 45 |
| Tierausstellungen/Tierhaltungen/Tierschutz | Staatliches Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt | 03 64 28/4 65 13 03 64 28/4 65 09 |
| Tuberkulose-/Krebsfürsorge | Gesundheitsamt | 03 64 28/4 65 30 |
| Uferlinie | Amt für Wasserwirtschaft | 7 04 18 |
| Unabkömmlichstellung | Amt für Feuer- und Katastrophenschutz | 7 09 08 |
| Unterhaltsangelegenheiten | Kreisjugendamt | 7 02 49 |
| Unterhaltssicherungsleistungen für Wehrpflichtige | Sozialamt | 7 02 13 |
| Unterhaltsvorschuß | Kreisjugendamt | 7 02 30/2 31 |
| Unterschriftsbeglaubigungen | Ordnungsamt | 7 05 41 |
| Urkunden zum Personenstandswesen | Ordnungsamt | 03 64 28/4 62 40 |
| Vaterschaftsanerkennung | Kreisjugendamt oder zust. Standesamt | 7 02 49 |
| Vermittlung von Gewerbegrundstücken | Amt für Wirtschaftsförderung und Infrastruktur | 7 03 51/3 52 |
| Versammlungs- und Vereinswesen | Ordnungsamt | 7 05 40 |
| VOB/VOL-Angelegenheiten | Hoch- und Tiefbauamt | 7 04 24/4 28 |
| Vormundschaften | Kreisjugendamt | 7 02 49 |
| Waffensachen | Ordnungsamt | 7 05 40 |

| In Sachen | Welches Amt | Telefon |
|--|--------------------------|------------------|
| Wasserbauwerke | Amt für Wasserwirtschaft | 7 04 18 |
| Wasserschutzzonen | Amt für Wasserwirtschaft | 7 04 00 |
| Wohngeld (Miet- und Lastenzuschuß) | Sozialamt | 7 02 17/2 23 |
| Zahnärztlicher Dienst | Gesundheitsamt | 03 64 28/4 65 39 |
| Zinszuschüsse und Darlehen für den Wohnungsbau | Bauverwaltungsamt | 7 03 35/3 66 |



W a s e r l e d i g e i c h w o ?



Asbestentsorgung durch fachgerechte Deponierung Deutschlands erste Monodeponie

07586 Caaschwitz
Gebindstraße 2

Tel. 03 66 05 / 8 82 16
Fax 03 66 05 / 8 82 30



UMWELTSCHUTZ ELSTERTAL GMBH THÜRINGEN

07586 Caaschwitz · Gebindstraße 2

Tel. (03 66 05) 3 61 20 · Fax (03 66 05) 3 61 21

⇒ innovative Sanierungstechnologien

- Bodensanierung Off-Site oder On-Site
- Planung und Bau von Pflanzenkläranlagen
- Abgabe von abgeseibtem, kulturfähigem Boden
- Erarbeitung von Sanierungskonzepten



Dieser Standort verfügt über ein Umweltmanagementsystem. Die Öffentlichkeit wird im Einklang mit dem Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung über den betrieblichen Umweltschutz dieses Standortes unterrichtet.

(Register-Nr. DE-S-154-00006)

Abfallentsorgung im Saale-Holzland-Kreis

Pilotprojekt Biotonne

Seit Mai 1996 wird im Saale-Holzland-Kreis die Entsorgung der biogenen Abfälle mittels Biotonne als Pilotprojekt durchgeführt. Die Teilnehmer des Pilotprojekts haben die Biotonne kostenlos zur Verfügung gestellt bekommen.

Für die Entsorgung müssen spezielle Biomüllmarken käuflich erworben werden. Die Entsorgung kostet pro Leerung für eine 140-l-Biotonne 5,80 DM und für eine 240-l-Biotonne 11,60 DM.

Die Trennung der Bioabfälle vom Hausmüll wird in diesen Gebieten von der Bevölkerung sehr ernst genommen. So sind in dem bereitgestellten Material weniger als 1 % Fremdstoffe enthalten, was als sehr positiv zu bewerten ist.

Seit 01.08.1997 wird die Trennung der biogenen Abfälle honoriert. Jede 9. und 10. Biomarke wird kostenlos abgegeben. 1998 soll die Möglichkeit geschaffen werden, biogene Abfälle auch mittels Abfallsack entsorgen zu können. Über diese Verfahrensweise werden wir zu gegebener Zeit ausführlich informieren.

Weitere Auskünfte zu diesem Projekt erhalten Sie im Amt für Immissionsschutz und Abfallwirtschaft unter der Tel.-Nr. 03 66 91/7 04 06. Unter dieser Tel.-Nr. können Sie auch erfragen, ob Ihr Ort bereits in das Pilotprojekt einbezogen ist und somit die Möglichkeit der Teilnahme besteht.

Entsorgung von Sperrmüll und Schrott

Sperrmüll sind feste Abfälle aus Haushalten (nicht aus Gärten), die wegen ihrer Sperrigkeit nicht in die im Entsorgungsgebiet vorgeschriebenen Behälter passen und

getrennt vom Hausmüll gesammelt und transportiert werden. Das heißt, alle Gegenstände, die in die Hausmülltonne passen, sind kein Sperrmüll.

Im Landkreis finden wieder regulär 2 Sperrmüll- und Schrottsammlungen statt. Der Sperrmüll, das Holz und der Schrott sind so gestapelt, gebündelt oder in sonstiger Weise bereitzustellen, daß niemand mehr als notwendig behindert oder gefährdet wird und ein zügiges Verladen möglich ist.

Gartengrundstücke oder Wochenendanlagen sind aus diesen Sammlungen ausgeschlossen. Hier besteht die Möglichkeit, daß der Bürger seine Abfälle bei Kostenübernahme auf einer zugelassenen Entsorgungsanlage selbst anliefern bzw. sich hinsichtlich des Abtransportes eines Entsorgungsunternehmens bedient.

Von der Sammlung nicht erfaßte Gegenstände sind durch den Besitzer unmittelbar danach, spätestens jedoch einen Tag nach der Abfuhr, von der öffentlichen Fläche rückstandslos zu berräumen.

Amt für Immissionsschutz und Abfallwirtschaft



Eisenberger Rumpelmännchen



Fa. Gerhard Schick RECYCLING und UMWELTSERVICE

Besuchen Sie unsere Aufkaufstellen für Wertstoffe und Metall in:

- EISENBERG
- LINDAU
- HERMSDORF
- CROSSEN/Elster
- SCHKÖLEN
- STADTRODA

TRANSPORT und CONTAINERDIENST GmbH

sauber - termingerecht - schnell



Wir entsorgen:

- Baustellen
- Industrie und Gewerbe
- Privathaushalte

Wir liefern:

- Bausand, Kies
- Beton
- Recyclingmaterial

Groß- und Klein-Container mit 1,5 m³, 2,5 m³, 3 m³, 5 m³, 7 m³, 11 m³ und 20 m³, 34 m³, Fassungsvermögen.

Wir führen für Sie **Haushaltsauflösungen und Beräumungen von Gewerberäumen** durch.





Informationen und Tips der Zulassungsstelle

Sie benötigen immer für:

Fahrzeugzulassungen auf Privatpersonen und bei allen Vorsprachen:

- Gültigen Personalausweis oder Reisepaß (keinen Führerschein).
- bei Reisepaß immer Meldebescheinigung vorlegen
- bei ungültigem Wohnorteintrag eine Meldebestätigung Ihrer Wohngemeinde.
- bei ausländischen Bürgern zusätzlich eine Aufenthaltsgenehmigung.

Fahrzeugzulassungen auf Firmenfahrzeuge:

- bei juristischen Personen: Handelsregisterauszug und Gewerbeanmeldung.
- bei Personenfirmen: Gewerbeanmeldung und gültigen Personalausweis oder Reisepaß (und Meldebescheinigung) des Firmeninhabers.
- Wenn Sie Ihre Zulassung durch eine dritte Person vornehmen lassen, geben Sie bitte eine Vollmacht mit.

Fahrzeugzulassung auf Minderjährige:

Zusätzlich: Gültigen Personalausweis oder Reisepaß der Eltern, sowie Einverständniserklärung mit Unterschrift beider Elternteile,

- bei Alleinerziehenden Sorgerechts- oder Gerichtsbeschluß.

Zulassung eines aus dem Ausland eingeführten Neu- oder Gebrauchtfahrzeuges:

- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Zollamtes (gilt nicht für Fahrzeuge aus der EG),
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Kraftfahrt-Bundesamtes, 24932 Flensburg. (Kann bei der Zulassungsstelle beantragt werden),
- die üblichen Unterlagen für eine Zulassung (Versicherungsdoppelkarte, Personalausweis oder Reisepaß usw.),
- Eigentumsnachweise (z. B. Kaufverträge) und die dazugehörigen ausländischen Fahrzeugpapiere mit amtlichem Kennzeichen, bei abgemeldeten Fahrzeugen den Nachweis über die erfolgte Abmeldung im Herkunftsland (in deutscher Sprache),
- bei Neufahrzeugen, ohne ausländische Papiere und Zulassung, Anfrage bei dem Fahrzeughersteller, ob ein deutscher Fahrzeugbrief erstellt wurde, DEKRA-Gutachten.

Anmeldung Neufahrzeug:

Fahrzeugbrief, Versicherungsdoppelkarte.

Vorübergehende Stilllegung/Verschrottung:

Fahrzeugbrief, Fahrzeugschein, Kennzeichenschilder, Verwertungsnachweis

Wiederanmeldung:

Fahrzeugbrief, Versicherungsdoppelkarte, Stillegebefbescheinigung, Kennzeichenschilder, TÜV- und Abgasuntersuchungsbescheinigung (AU-Bescheinigung).

Umzug innerhalb des Zulassungsbezirkes oder Namensänderung/Eheschließung:

Fahrzeugbrief, Fahrzeugschein,

Zuzug von außerhalb in den Zulassungsbezirk (Standortwechsel):

Fahrzeugbrief, Fahrzeugschein, Versicherungsdoppelkarte, Kennzeichenschilder, AU-Bescheinigung, TÜV-Bescheinigung,

Kfz-Kauf mit Kennzeichen unseres Zulassungsbezirkes:

Fahrzeugbrief, Fahrzeugschein, Versicherungsdoppelkarte, Kennzeichenschilder (wenn stillgelegt), AU-Bescheinigung, TÜV-Bescheinigung,

Kfz-Kauf mit auswärtigem Kennzeichen:

Fahrzeugbrief, Fahrzeugschein, Versicherungsdoppelkarte, Kennzeichenschilder (wenn noch angemeldet), AU-Bescheinigung, TÜV-Bescheinigung,

Eintrag technischer Daten:

Fahrzeugbrief, Fahrzeugschein.

Unkennzeichnung bei Verlust der amtlichen Kennzeichen:

Fahrzeugbrief, Fahrzeugschein, übriges Kennzeichenschild, Hauptuntersuchungs-Bescheinigung, AU-Bescheinigung und Versicherungsdoppelkarte.

Verlust des Fahrzeugbriefes:

Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung,
Identitätsbescheinigung (z. B. Personalausweis),

Verlust des Fahrzeugscheines:

Fahrzeugbrief, Hauptuntersuchungsbericht, AU-Bescheinigung.

Nachstempelung eines neuen amtlichen Kennzeichens:

Fahrzeugschein, Kennzeichenschilder,

Rotes Kennzeichen und Kurzzeitkennzeichen:

Versicherungsdoppelkarte für rotes Kennzeichen bzw. für Kurzzeitkennzeichen

Ausfuhrkennzeichen (Zollkennzeichen):

Fahrzeugbrief, Fahrzeugschein oder Abmeldebescheinigung, Kennzeichenschilder, Hauptuntersuchungsbericht, AU-Bescheinigung Versicherungsdoppelkarte für internationale Zulassung, Kaufvertrag, Reisepaß bzw. Personalausweis, (bei ausländischen Bürgern Aufenthaltsgenehmigung bzw. Visum, Fahrzeug muß vorgeführt werden).

Bei Arbeitsmaschinen und Leichtkrafträdern muß anstelle des Fahrzeugbriefes und -scheines die Betriebserlaubnis und Bescheinigung vorgelegt werden!

Weitere Informationen bekommen Sie jederzeit während unserer Schalterstunden.

Diese sind:

in Eisenberg

| | |
|-----------------|-------------------|
| Mo, Di, Do, Fr: | 08.30 – 12.00 Uhr |
| Di: | 13.30 – 15.30 Uhr |
| Do: | 13.30 – 17.30 Uhr |
| Mi: | geschlossen |

in Stadtroda (03 64 28) 4 28 27

| | |
|-------------|-------------------|
| Mo bis Fr: | 08.30 – 12.00 Uhr |
| Mo, Di, Mi: | 13.30 – 15.30 Uhr |
| Do: | 13.30 – 17.30 Uhr |

Außerdem können Sie uns erreichen unter:

Telefon: (03 66 91) 70-508 bis 5 14

Telefax: (03 66 91) 70-5 21

Führerscheinstelle

| | |
|-----------------|--|
| Anschrift: | 07607 Eisenberg Clausstraße 3 |
| Telefon: | 03 66 91/7 05 00-5 07 |
| Öffnungszeiten: | Mo: 08.30 – 12.00 Uhr Di: 08.30 – 12.00 Uhr / 13.30 – 15.30 Uhr Do: 08.30 – 12.00 Uhr / 13.30 – 17.30 Uhr Fr: 08.30 – 12.00 Uhr |

(Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nur nach vorheriger Vereinbarung möglich.)

- Anträge auf Ersterteilung und Erweiterung der Fahrerlaubnis können direkt in der Führerscheinstelle oder über die Fahrschulen gestellt werden.
- Wollen Sie die Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung (Erteilung und Verlängerung), die Umschreibung Ihrer Dienstfahrerlaubnis oder einer ausländischen Fahrerlaubnis beantragen, so wenden Sie sich bitte direkt an die Führerscheinstelle.
- Gleiches gilt für Anträge auf Ausstellung eines Ersatzführerscheines für unbrauchbar gewordene oder verlorengegangene Führerscheine sowie bei Anträgen auf Ausstellung eines Internationalen Führerscheines.
- Die Wiedererteilung einer Fahrerlaubnis ist in jedem Falle persönlich bei der Führerscheinstelle zu beantragen.
- Bei allen Anträgen in Fahrerlaubnisangelegenheiten ist der Personalausweis oder der Reisepaß mit Meldebescheinigung vorzulegen.
- Nähere Auskünfte zu den o. g. Verfahren können Sie selbstverständlich auch telefonisch erhalten.



Lebenshilfe Saale-Holzland-Kreis e.V.

für Menschen mit geistiger Behinderung
ein eingetragener, gemeinnütziger
und mildtätiger Verein

Naumburger Straße 42 · 07646 Hermsdorf · Tel./Fax: 03 66 01/8 31 69

Die **LEBENSILFE** Saale-Holzland-Kreis e.V. besteht seit 1990.

Sie ist ein Zusammenschluß von Eltern, Angehörigen, Freunden und Förderern geistig und mehrfach behinderter Menschen.

Die **LEBENSILFE** Saale-Holzland-Kreis bekennt sich zum unantastbaren Lebensrecht von Menschen mit geistiger Behinderung und tritt engagiert dafür ein, daß ihnen alle Hilfen zur Verfügung stehen, die sie während ihres Lebens brauchen.

Die **LEBENSILFE** Saale-Holzland-Kreis ist Träger der mobilen und ambulanten pädagogischen Frühförderung für behinderte, von einer Behinderung bedrohte und/oder entwicklungsverzögerte Kinder im Saale-Holzland-Kreis.

Die **LEBENSILFE** Saale-Holzland-Kreis ist Träger eines Wohnheimes für geistig behinderte Menschen in Stadtroda.

Die **LEBENSILFE** Saale-Holzland-Kreis ist vom Thüringer Ministerium für Soziales und Gesundheit anerkannter Betreuungsverein des Saale-Holzland-Kreises.

Die **LEBENSILFE** Saale-Holzland-Kreis führt für Familien mit behinderten Angehörigen des Saale-Holzland-Kreises den Familienentlastenden Dienst durch.

Wohnheim-Neubau in Neuhaus a. Rwg.



Spendenkonto: Sparkasse Jena, Konto Nr. 442798, BLZ 830 530 30



ATELIER FÜR GARTENKUNST UND LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

Dipl.-Ing. **Dietrich Noetzel**
Freier Landschaftsarchitekt BDLA

Gösener Str. 4 · 07607 Eisenberg · Tel 03 66 91/4 83 11 · Fax 4 83 25

Klaus Arndt

Rechtsanwalt

Kanzlei:
August-Bebel-Straße 12
07607 Eisenberg
Tel.: 03 66 91/4 66 06
Fax: 03 66 91/5 43 18

Steuerberater

Dipl.-Kfm. Klaus M. Zimmer

R.-Breitscheid-Straße 16
07607 Eisenberg
Telefon 03 66 91/7 29-0 · Telefax 03 66 91/7 29 25

Neben der allgemeinen Steuerberatung

Spezialisierung auf
Existenzgründung und Umstrukturierung von Unternehmen; Beratung in Management, Controlling und Cost-Accounting; steuerliche Beratung im Rahmen Familien-, Scheidungs- Erb- und Schenkungsrecht; Accounting für Altenheime und Ambulante Dienste.

ANWALTSKANZLEI

DIPL.-ING. RAINER SACKMANN

Rainer Sackmann

- Privates Baurecht
- Wirtschaftsrecht
- Erbrecht

Mirko Zötzsche

- Arbeitsrecht
- Verkehrsstrafrecht
- Familienrecht

Carl-von-Ossietzky-Straße 28
07607 Eisenberg
Telefon 03 66 91/56 50 · Telefax 03 66 91/5 65 36

WGE Wohnungsgenossenschaft Eisenberg/Thüringen eG

Das andere Wohnen - genossenschaftliches Wohnen:

- **Dauerwohnrecht, Mitspracherecht, angemessene Mieten und gutes Wohnen in Eisenberg**
- **Mietwohnungen für jedermann**
- **Sichern Sie sich diese Vorteile genossenschaftlichen Wohnens!**



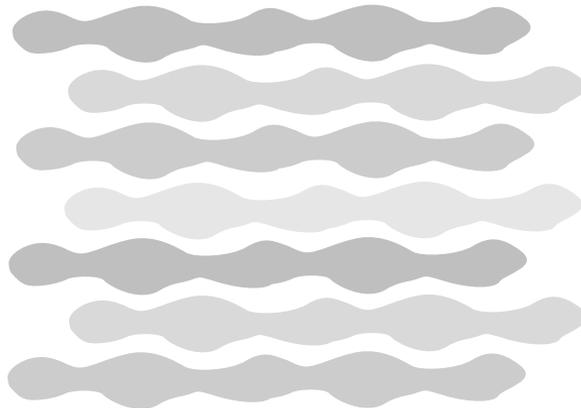
Zeilbäume 58, 07607 Eisenberg, Tel./Fax 03 66 91/428 07

Der gesamte Wohnungsbestand von über 500 Wohnungen ist zentralbeheizt und saniert. Die Wohnungen befinden sich in guter Wohnlage mit günstiger Verkehrsanbindung. Der Vorstand und die Mitarbeiter sind für Sie Partner mit Fachverstand, Verständnis und Engagement.

AUTOHAUS HOEP Meisterbetrieb der Kfz.-Innung

- **Spezialisiert für die Reparatur von Renault-Fahrzeugen**
- **Unfallinstandsetzung und**
- **Service aller Fahrzeugtypen**

Roßplatz 8 * 07607 Eisenberg * Tel. 03 66 91/4 25 62



HARK *Die Nr. 1*

**Antje Hufe
HARK - HAUPTHÄNDLER**

Rudolf-Breitscheid-Str. 18a
07607 Eisenberg
Tel. 03 66 91/ 6 02 14/ 16
Fax 03 66 91/ 6 02 15

**Kachelkamine,
Marmorkamine,
Natursteinkamine.**

Besuchen Sie unsere Ausstellungen !

Altenzentrum Bethesda e.V.

Einrichtung des Johanniterordens
und des Diakonischen Werkes
der Evang.-Luth. Kirche in Thüringen e.V.



Johanniterstraße 1
07607 Eisenberg
Tel. (03 66 91) 5 90-0
Fax (03 66 91) 5 90-163

Tradition und Auftrag der Diakonie:
... aus der Hoffnung des Glaubens ist die Diakonie dem Menschen in Liebe zugewandt ...

Unser Vorteil: **Alles unter einem Dach**

• Stationäre Altenpflege

- 135 Heimplätze in Ein- und Zweibett zimmern
- Gerontopsychiatrische Wohngemeinschaft - Integration durch erlebnisorientierten Tagesablauf
- Kurzzeitpflege
- Therapie - Lebenshilfe durch Gemeinschaft und Betätigung

• Tagesstätte

- 12 Plätze
- Bewahren, begleiten, fördern
- Montag bis Freitag
8-16 Uhr mit Fahrdienst

• Diakonie-Sozialstation **03 66 91/47 80**

- Häusliche Krankenpflege
- Verleih von Hilfsmitteln
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- „Essen auf Rädern“ - täglich
- Sterbebegleitung und Vermittlung von Seelsorge
- Kursangebot für pflegende Angehörige

• Bildungs- und Begegnungsstätte mit Cafeteria

- Begegnung und Bildung für älter gewordene Menschen aus der Stadt und Bewohner des Heimes
- Möglichkeiten zum Aufeinanderhören zum Miteinanderreden zum Kreativengestalten



• Seniorenwohnanlage (barrierefrei)

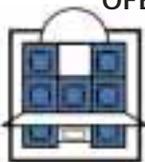
- 24 Einpersonenzimmern (je 45 m²)
- 7 Zweipersonenzimmern (je 60 m²)
- Aufzüge
- Kommunikationsbereich

**Sie finden uns am südlichen Ortsrand von Eisenberg
umgeben von einem weiträumigen Park mit Teich und vielen Sitzmöglichkeiten**



JES Verkehrsgesellschaft mbH · Borgfeldtstr. 4, 07607 Eisenberg · Tel.: (03 66 91) 49 90 · Fax.: (03 66 91) 4 99 44

- Beratung
- Planung
- Bau
- Verkauf
- Verlegung



OFENBAUMEISTER
ROLAND

HILLO
FLIESEN
ÖFEN · KAMINE

Fachgeschäft für Fliesen,
Kachelöfen und Kamine

Jenaer Straße 45a · 07607 Eisenberg/Thüringen
Telefon 03 66 91/5 39 81 · Telefax 03 66 91/5 39 82

Ingenieurbüro



Dipl.-Ing. Christine Biedermann

Altbausanierung, Fachwerkbau, Neubau

Dorfstraße 44
07646 Schöngleina

Tel./Fax (03 64 28) 4 05 77

Info

Ein Leben für das Bauen

Damit Städte und Dörfer mit ihren Häusern, Höfen, Straßen und Plätzen Geschichten erzählen können, müssen wir sie erhalten und pflegen.

Wir bieten seit 6 Jahren umfangreiche Informationen und Beratung über die richtige Sanierung und Umnutzung alter Bauernhäuser, Altstadthäuser, Scheunen, Mühlen, Nebengebäude und ähnlichem an.

GARTEN- UND
LANDSCHAFTSBAU
ABWASSERTECHNIK

Haderstorfer

Ihre Aussenanlagen sind unser Job!



Wir planen ◦ bauen ◦ pflegen GRÜN

Sie werden mit uns zufrieden sein!
Ihr Haderstorfer-Team
schnell ◦ fachmännisch ◦ preiswert

Rufen Sie uns an!

Haderstorfer Landschaftsbau GmbH ◦ Siedlung 3 ◦ 07616 Serba/Eisenberg
Telefon (03 66 91) 4 24 65 ◦ Telefax (03 66 91) 4 24 96

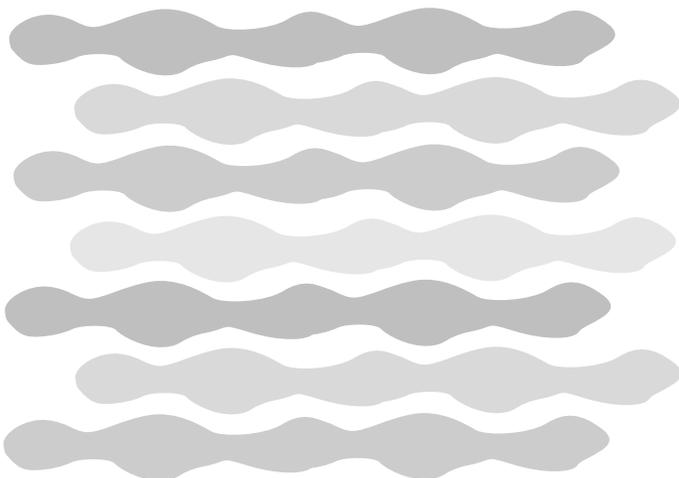
INNENAUSBAU · TROCKENBAU · BRANDSCHUTZ

PÖHLER
- SPODDECK GMBH

07629 Hermsdorf, Eisenberger Straße 50
☎ 03 66 01/4 62 90, Fax 03 66 01/4 62 98

Oder wußten Sie schon, daß das Mittelstück eines Fensters handbreit sein sollte und eine Sprosse so breit wie der Daumen?

Bei Bedarf planen wir die Wünsche der Bauherren und betreuen den Bauablauf, dabei kommt es uns besonders darauf an, mit einheimischen Firmen zu arbeiten und wenn sich der Bauherr noch für ökologische Baustoffe entschließt, ist die Freude perfekt.



GEBÄUDEREINIGUNG
KLINIKSERVICE · CATERING
SICHERHEITSDIENSTE

DORFNER KG
UNTERDORFSTRASSE 18
07749 JENA
TELEFON 0 36 4 1/33 51 15
TELEFAX 0 36 4 1/39 58 25



Straßen- und Tiefbau

BERATEN - ENTWICKELN - BAUEN

**Tauber Bau Eisenberg
Straßen- und Tiefbau GmbH**

Hinterm Teiche 3 · 07616 Serba/Thüringen
Telefon 03 66 91/5 59-50 · Telefax 03 66 91/5 59-60

Ein Unternehmen der Nürnberger Baugruppe



**Jetzt im
Internet**

Interessante Informationen von
A bis Z finden Sie unter:

<http://www.weka-cityline.de>





Bibliotheken

| Bibliothek | Lage | Öffnungszeiten | |
|------------------------------------|----------------------------|-------------------|-----------------------------------|
| Bad Klosterlausnitz | 07639 Bad Klosterlausnitz | Mo | 13.00 – 17.00 Uhr |
| Gemeinde- und Kurbibliothek | Marktstraße 4 | Di | 10.00 – 12.00 / 13.00 – 18.00 Uhr |
| | Tel. 03 66 01/8 23 41 | Mi | geschlossen |
| | | Fr | 10.00 – 12.00 / 14.30 – 19.00 Uhr |
| | | Do | 14.30 – 17.00 Uhr |
| Bürgel | 07616 Bürgel | | |
| Stadtbücherei | Poststraße 4 | | |
| Camburg | 07774 Camburg | Mo | 08.00 – 12.00 / 14.00 – 16.00 Uhr |
| Stadtbibliothek | Platz des Friedens 1 | Di | 10.00 – 12.00 / 14.00 – 18.00 Uhr |
| | Tel. 03 64 21/2 21 19 | Mi | 08.00 – 12.00 / 14.00 – 16.00 Uhr |
| | | Do | 12.00 – 18.00 Uhr |
| | | Fr | 10.00 – 12.00 Uhr |
| Eisenberg | 07607 Eisenberg | Mo/Di | 09.00 – 12.00 / 13.00 – 17.00 Uhr |
| Stadtbibliothek | Markt 13/14 | Mi | geschlossen |
| | Tel. 03 66 91/7 34 42 | Do | 09.00 – 12.00 / 13.00 – 18.00 Uhr |
| | | Fr | 09.00 – 12.00 Uhr |
| Großbeutersdorf | 07768 Großbeutersdorf | Mittwoch | |
| Gemeindebibliothek | Dorfstraße 56 | | |
| Hartmannsdorf | 07613 Hartmannsdorf | Mo – Do | 08.00 – 15.00 Uhr |
| Umweltbibliothek | BQG „Grüner Bereich e. V.“ | Fr | 08.00 – 13.00 Uhr |
| | Am Raudabach | | |
| | 03 66 93/2 00 86 | | |
| Hernsdorf | 07629 Hernsdorf | Mo | 13.00 – 18.00 Uhr |
| Stadtbibliothek | Eisenberger Straße 110 | Di | 13.00 – 18.00 Uhr |
| | Tel. 03 66 01/4 22 92 | Mi | geschlossen |
| | | Do | 10.00 – 12.00 / 13.00 – 18.00 Uhr |
| | | Fr | 10.00 – 12.00 / 13.00 – 16.00 Uhr |
| Hummelshain | 07768 Hummelshain | Do | 15.00 – 16.30 Uhr |
| Gemeindebibliothek | In der Welke 45 | | |
| | Tel. 03 64 24/2 22 98 | | |
| Kahla | 07768 Kahla | Mo | 10.00 – 11.30 / 15.00 – 18.00 Uhr |
| Stadtbibliothek | Am langen Bürgel 20 | Di | 10.00 – 11.30 / 13.30 – 17.00 Uhr |
| | Tel. 03 64 24/5 29 71 | Mi | 10.00 – 12.00 Uhr |
| | | Fr | 13.30 – 17.00 Uhr |
| | | Do | 10.00 – 11.30 / 13.30 – 17.00 Uhr |
| Löberschütz | 07751 Löberschütz | Di | 17.00 – 18.00 Uhr |
| Gemeindebibliothek | Dorfstraße 6 | | |
| | Tel. 03 64 27/2 25 00 | | |
| Neuengönna | 07778 Neuengönna | jeden 2. Mittwoch | |
| Gemeindebibliothek | An der Kirche 3 | | 16.00 – 18.00 Uhr |
| | Tel. 03 64 27/2 22 74 | | |

| | | | |
|---|---|----------------------|--|
| Rauda Gemeindebücherei | 07613 Rauda Dorfstraße 20 Tel. 03 66 91/4 32 23 | Mo | 17.00 – 18.00 Uhr |
| Rothenstein Gemeindebibliothek | 07751 Rothenstein Kirchweg 8 Tel. 03 64 24/2 27 61 | Fr | 14.00 – 17.00 Uhr |
| Schlöben Gemeindebibliothek | 07646 Schlöben Tel. 03 64 28/4 29 35 | Do | 13.00 – 18.00 Uhr |
| Stadtroda Stadtbibliothek | 07646 Stadtroda Haus Sonnenschein Tel. 03 64 28/6 16 85 | Mo Di Do Fr | 12.30 – 17.00 Uhr 09.00 – 12.00 / 13.00 – 18.00 Uhr 09.00 – 12.00 / 13.00 – 16.00 Uhr 09.00 – 12.00 / 12.30 – 15.00 Uhr |
| Weißenborn Gemeindebibliothek | 07639 Weißenborn Am Anger 1 Tel. 03 66 01/8 20 66 | Di, Do | 16.00 – 18.00 Uhr |

Bedeutende Schlösser, Burgen, Ruinen, Kirchen etc.

| | | |
|---------------------|---|---|
| 1. Burgen | Leuchtenburg Wasserburg Schkölen Turm in Lehesten Kemenate Orlamünde Kemenate Reinstädt | Kirche Bad Klosterlausnitz Kirche Steudnitz Kirche Krippendorf Kirche Altengönna Kirche Rödigen Kirche Lippersdorf |
| 2. Schlösser | Crossen im Park Hartmannsdorf im Park 3 Dornburger Schlösser Schloß Tümping mit Park 2 Schlösser in Hummelshain mit Park Eisenberg einschl. Schloßkapelle mit Park Rentamt Frauenprießnitz Schloß Gumperda Schloß Wolfersdorf Schloß Stadtroda | Kirche Dothen alle Stadtkirchen Wehrkirchen- anlagen Milda Beutnitz Reinstädt |
| 3. Ruinen | Cyriaksruine bei Camburg Tautenburg Klosterruine Stadtroda | 5. techn. Denkmale Hausbrücke in Camburg Elsterbrücke bei Crossen Hängebrücke Großbeutersdorf Alexanderbrücke Dorndorf Schlachtfeld 1806 Observatorium Tautenburg Mühle Freienorla Mühle Silbitz Trompetermühle im Leubengrund Wasserkraftwerke in Schöpsl Jägersdorf und Dobritschren Mühle mit Floßschleuse in Camburg Wehranlage mit Floßschleuse in Kahla Klostermühle Thalbürgel |
| 4. Kirchen | Kirche in Nerkewitz Kirche in Frauenprießnitz Klosterkirche Thalbürgel Kirche Reinstädt mit Kemenate Kirche Dienstädt Schloßkapelle Eisenberg | |



Die Leuchtenburg „Königin des Saaletales“

| | |
|---|----------------------------|
| 6. Bedeutende Rathäuser | Orlamünde |
| | Camburg |
| | Hernsdorf |
| | Eisenberg |
| | Kahla |
| 7. Bemerkenswerte innerstädtische Ensemble | Eisenberg |
| | Kahla |
| 8. Bemerkenswerte historische Stadtanlagen | Dornburg |
| | Orlamünde |
| | Kahla |
| 9. Dörfliche Ensemble | Tälerdörfer |
| | Reinstädter Grund |
| | Silbitz als Rundling |
| | Großpürschütz als Rundling |
| 10. Gutsanlagen | Rittergut Schkölen |
| | Rittergut Eisenberg |
| | Gutsanlage Posewitz |
| | Rittergut Rabis |
| | Junkerhof Ullrichswalde |

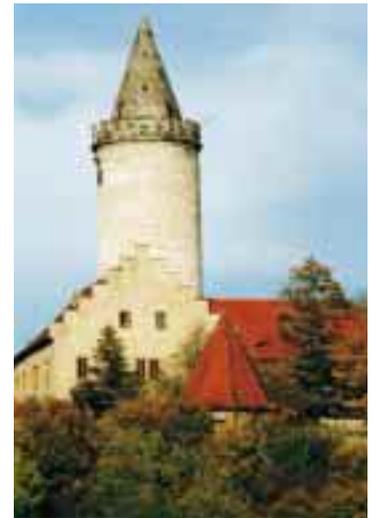
Museum Leuchtenburg

Ortsstraße 100
07768 Seitenroda
Tel./Fax: 03 64 24/2 22 58

Öffnungszeiten:

Mai – September: Mo – So 9 – 18 Uhr
Oktober – April: Mo – So 9 – 17 Uhr

Die 1221 erstmals urkundlich erwähnte Leuchtenburg beherbergt heute neben der Burgschenke das Kreisheimatmuseum. Bergfried und Teile der Wehranlagen entstammen dem 13. Jahrhundert. 1994 wurden die Grundmauern des Palas gefunden. Hauptanziehungspunkte der Burggeschichtsausstellung sind mittelalterliche Waffen, eine Amtsstube um 1700 und der älteste Thüringer Mahlschatz. Eine Jagdausstellung informiert über die einmalige unterirdische Jagdanlage Rieseneck. Die Weinbauausstellung mit einer großen Kelter ist im Weinkeller eingerichtet. Eine große Thüringer Porzellanausstellung zeigt nicht nur Alt-Thüringer Porzellane, sondern stellt auch den Alltag der Porzellerin, ihren Arbeitsplatz, ihr Zuhause mit Wohnküche und Heimarbeit, ihr Vereinsleben, ihre soziale Lage und die Technikgeschichte dieses Industriezweiges dar. Eine Turmbesteigung des mittelalterlichen Bergfriedes (mit Türmerstube), die Besichtigung der Wehranlagen mit 4 Wehrtürmen, des Burgbrunnens und eines Burg- und Kräutergartens runden den Besuch ab.



Museen / Heimatstuben

| Ort, Sehenswürdigkeit | Lage | Öffnungszeiten | Bemerkung |
|------------------------------------|-----------------------|------------------------------------|--------------------------------------|
| Keramisches Museum | 07616 Bürgel | Di – Fr 12.00 – 17.00 Uhr | |
| | Eisenberger Str. 23 | Sa, So 13.00 – 17.00 Uhr | |
| | Tel. 03 66 92/2 22 50 | | |
| Schautöpferei | 07616 Bürgel | Mo – Fr 09.00 – 15.00 Uhr | |
| | Wochende und | | |
| Alt Bürgeler Blau-Weiß GmbH | Bahnstraße 4 | | Gruppen nach Voranmeldung |
| | Tel. 03 66 92/2 23 03 | | |
| Heimatmuseum | 07774 Camburg | Di – Do 09.00 – 11.00 Uhr | Führungen nach Voranmel- |
| | Amtshof 1-2 | 14.00 – 16.00 Uhr | dung auch außerhalb |
| | Tel. 03 64 21/2 21 88 | Fr 09.00 – 11.00 Uhr | dieser Zeiten |
| | | So 14.00 – 16.00 Uhr | |
| Dornburger Schlösser | 07778 Dornburg | Di – So 09.00 – 12.00 Uhr | |
| Goethe-Gedenkstätte | Max-Krehan-Str. 3 | 13.00 – 17.00 Uhr | |
| | Tel. 03 64 27/2 22 91 | | |
| Stadtmuseum | | April – Oktober | November – März |
| Klötznersches Haus | 07607 Eisenberg | Mo geschlossen | Mo geschlossen |
| | Markt 26 | Di – Do 10.00 – 12.00 Uhr | Di – Do 10.00 – 11.00 Uhr |
| | Tel. 03 66 91/73-4 54 | 14.00 – 16.00 Uhr | 14.00 – 15.00 Uhr |
| | (ISDN) | Fr 10.00 – 12.00 Uhr | Fr 10.00 – 11.00 Uhr |
| | | Sa, So 14.00 – 16.00 Uhr | Sa, So 14.00 – 15.00 Uhr |
| Stadtmuseum | 07768 Kahla | Mo – Fr 09.00 – 15.00 Uhr | Führungen nach |
| | Margarethenstr. 7 | Sa, So 10.00 – 12.00 Uhr | Voranmeldung |
| | Tel. 03 64 24/7 71 70 | | |
| Leuchtenburg | 07768 Seitenroda | Mo – So 09.00 – 18.00 Uhr | Ausstellungen zur Burg- |
| Kreisheimatmuseum | Dorfstraße 100 | | geschichte, Weinbau und |
| | Tel. 03 64 24/2 22 58 | | Thür. Porzellangeschichte |
| Brehm-Gedenkstätte | 07646 Renthendorf | tägl. 09.00 – 12.00 Uhr | Führungen, Vorträge |
| | Tel. 03 64 26/2 22 16 | 13.00 – 17.00 Uhr | nach Voranmeldung |
| Heimatstube | 07751 Rothenstein | | Besichtigung nach |
| | Kirchweg 8 | | Voranmeldung |
| | Tel. 03 64 24/5 91 62 | | |
| Heimatstube | 07778 Neuengönna | Besichtigung und | |
| | Robert Heyne | Führung nach | |
| | Dornburger Straße 20 | Voranmeldung | |
| Heimatstube | 07616 Thalbürgel | März – November | |
| Zinsspeicher | Am Klosterteich 4 | Di – Fr 09.00 – 12.00 Uhr | |
| | | nachm. nach Bedarf | oder nach Voranmeldung |
| | | Sa, So, Feiertag 14.00 – 17.00 Uhr | |
| | | Dez./Jan./Feb. | Auf Voranmeldung sind |
| | | Di – Fr 09.00 – 12.00 Uhr | Besichtigung und Führung auch |
| | | nachm. nach Bedarf | außerhalb der Öffnungszeiten möglich |
| | | Tel. 03 66 91/2 00 72 vorm. | |
| | | Tel. 03 66 92/2 06 47 nachm. | |
| | | Tel. 03 66 92/2 01 31 nachm. | |



| | | |
|---|-----------------------|-----------------------------|
| Talmühle | Talmühlenweg 7 | |
| Technisches Schauwerk | Tel. 03 66 92/2 10 68 | |
| <hr/> | | |
| Heimatstube | 07619 Zschorgula | Führungen nach Vereinbarung |
| | Kurt Börner | |
| | Dorfstraße 7 | |
| | Tel. 03 66 94/2 01 72 | |
| <hr/> | | |
| Ausstellung historischer landwirtschaftlicher Geräte | 07619 Poppendorf | Führungen nach Vereinbarung |
| | Heinz Haufe | |
| | Dorfstraße 31 | |
| | Tel. 03 66 94/2 05 80 | |
| <hr/> | | |
| Heimatstube in der Kemenate | 07768 Orlamünde | Führung über |
| | Tel. 03 64 23/2 22 83 | Regelschule Orlamünde |

Seit August 1997 ist der Saale-Holzland-Kreis über das World Wide Web (www) im Internet mit einer eigenen Home Page vertreten.





SCHOTT-ZEISS-BILDUNGSZENTRUM gGmbH

Otto-Schott-Straße 13, 07745 Jena

Telefon: (0 36 41) 6 87-3

Telefax: (0 36 41) 6 87-4 14

EIN TREFFER, DER SICH AUSZAHLT

Das SCHOTT-ZEISS-BILDUNGSZENTRUM setzt die Tradition einer soliden und anspruchsvollen Ausbildung im Bereich der Erstausbildung von Lehrlingen und Erwachsenenbildung in modern ausgestatteten Kabinetten und Lehrwerkstätten fort.

So bieten wir im Auftrag der Betriebe Carl Zeiss Jena GmbH und JENAer GLASWERK GmbH Jugendlichen eine qualitativ hochwertige **BERUFSAUSBILDUNG** in folgenden Berufen an:



- ✦ Industrieglasfertiger/in
- ✦ Glasapparatebauer
- ✦ Industriemechaniker
- ✦ Industrieelektroniker
- ✦ Feinoptiker/in
- ✦ Industriekaufmann/
Industriekauffrau
- ✦ Kauffrau für
Bürokommunikation.

Im Bereich der **ERWACHSENENBILDUNG** stellen wir uns den neuen Anforderungen der Wirtschaft und ermöglichen eine umfassende Fort- und Weiterbildung auf kaufmännischem und gewerblich-technischem Gebiet.



Darüber hinaus schulen wir Mitarbeiter von Unternehmen und Einrichtungen im Rahmen der **BETRIEBLICHEN FORTBILDUNG**, so z. B. Sprach- und Computerausbildung, diverses Fachtraining. Auch private Interessenten können jederzeit unser Bildungsangebot nutzen.

Haben Sie Interesse?

Dann setzen Sie sich bitte mit uns persönlich oder telefonisch in Verbindung. Sie erreichen uns täglich von 07:00 Uhr bis 15:45 Uhr in der Otto-Schott-Straße 13 in Jena.

AUS- UND FORTBILDUNGSZENTRUM JENA

Damaschkeweg 4 · 07745 Jena
Tel. (0 36 41) 28 31-0 · Fax (0 36 41) 60 95 03

BERUFSAUSBILDUNG

Grundbildung (1. Ausbildungsjahr):
alle Bauberufe

Fachbildung (2. und 3. Ausbildungsjahr):
Maurer • Beton- und Stahlbetonbauer • Zimmerer
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger • Trockenbaumonteur
Hochbau- und Ausbaufacharbeiter

UMSCHULUNG

Maurer • Beton- und Stahlbetonbauer • Zimmerer
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger • Trockenbaumonteur
Ba Zeichner • Fassadenmonteur • Tiefbaufacharbeiter

AUFSTIEGSFORTBILDUNG

zum Vorarbeiter, Werkpolier (IHK-Prüfung)
Geprüfter Polier Hochbau/Tiefbau (IHK)

FORTBILDUNG

für Vorarbeiter und Poliere • SIVV-Lehrgänge
• SPCC-Düsenführer

ANPASSUNGSFORTBILDUNG

Anpassungsfortbildung und Trainingsmaßnahmen für
Facharbeiter



BERUFSFÖRDERUNGSWERK
BAU THÜRINGEN E. V.



*Sie wollen sich bilden?
Wir helfen Ihnen weiter!*



Die Ländliche Erwachsenenbildung Thüringen e.V.:

- ✿ Der Bildungsträger im „Grünen Bereich“
- ✿ Berufliche und allgemeine Weiterbildung für Erwachsene
- ✿ Erfolgreiche Umschulungen im Garten- und Landschaftsbau
- ✿ Fortbildungen für Gärtnerische- und Umweltberufe
- ✿ Bildungszentren in Apolda, Gera, Altenburg, Leinefelde, Hildburghausen und Hainspitz

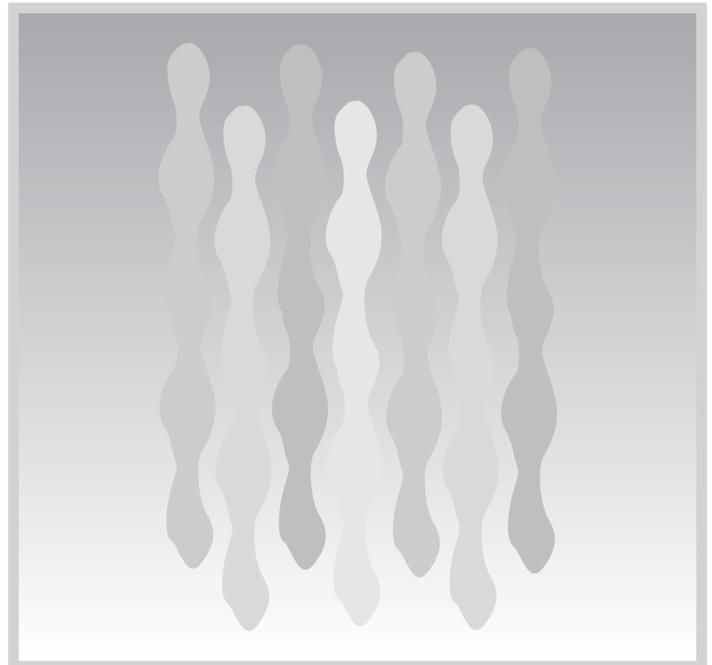
Kontakt:

Regionalbüro Mitte:

Bahnhofstr. 28D; 99510 Apolda; ☎ 0 36 44/62 02 40/42

Büro Hainspitz:

Bahnhofstr. 26; 07607 Hainspitz; ☎ 03 66 91/4 34 95





WEKA Informationsschriften- und Werbefachverlage GmbH,

Internet: <http://www.weka-cityline.de>

E-Mail: info@weka-cityline.de

Lechstraße 2, 86415 Mering, Postfach 11 47, 86408 Mering,
Telefon 082 33/384-0, Telefax 082 33/384-103

In unserem Verlag erscheinen:

Broschüren zur Bürgerinformation, Wirtschaftsförderung,
Umweltschutz und zum Thema Bauen.

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Kommune.



Diese Broschüre finden Sie unter:
<http://www.weka-cityline.de>

© Copyright 1998 by WEKA.

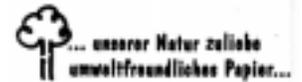
Titel, Umschlaggestaltung, Art und Anordnung des Inhalts sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch der Übersetzungen, sind vorbehalten.

Nachdruck oder Reproduktionen, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.

Nachdruck – auch auszugsweise – nicht gestattet, gedruckt in den neuen Bundesländern.

07607051 / 51 / 1. Auflage Type/Mund Printed in Germany 1998

Die Luftbildaufnahmen im Text stammen von Herrn Dr. Michael Köhler aus Golmsdorf, der sie uns freundlicherweise zur Verfügung gestellt hat.



DORNBURGER

KUNSTSTOFF-TECHNIK GmbH



- Spritzgegossene Kunststoffteile von 1 – 2800 g
- Baugruppen und Montagen
- Systemlösungen, Spritzgießwerkzeuge
- Arbeitsverfahren entsprechen den Normen der DIN EN ISO 9001

In der Oberaue · 07778 Dorndorf-Steudnitz
Telefon 03 64 27/7 05 20 + 2 23 22 · Fax 755 69



Wir sind

- eine traditionelle, ortsansässige Firma mit über 30-jähriger Erfahrung im Baugewerbe,
- ein gesundes, leistungsfähiges Unternehmen mit eigenem Kies- und Betonwerk,
- ein mobiles Team mit 80 Mitarbeitern, geführt von qualifizierten und erfahrenen Fachleuten.

Wir garantieren

- eine fachkundige, umfassende Beratung des Bauherren durch ein hochqualifiziertes Team von Architekten, Konstrukteuren und Ingenieuren,
- solide, stabile Preise und termingerechtes Bauen

Wir bieten

- komplettes Bauen aus einer Hand,
- schlüsselfertige Wohn- und Gewerbebauten,
- traditioneller Hochbau,
- moderner Industriebau,
- kommunaler Tiefbau,
- Komplexsanierung,
- die Bereitstellung von qualitativ vollen Baustoffen aus eigenem Kies- und Betonwerk.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.



eb eisenberger bau gmbh – ein Garant für Qualität, schnelles, preiswertes Bauen und Solidität

eb eisenberger bau gmbh · Am Roten Berg 49 · 07607 Eisenberg · Telefon 03 66 91/5 55-0
eisenberger kies und beton gmbh · 07619 Zschorgula · Telefon 03 66 94/4 96-0

Gewerbepark Hainchen



Nestro®

Lufttechnik GmbH

An der Wethau 1 · 07619 Hainchen · Telefon (03 66 94) 41-0 · Telefax (03 66 94) 4 12 60

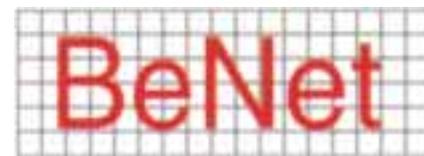
• Absaugtechnik • Entsorgungstechnik • Heiztechnik • Oberflächentechnik • Steuerungstechnik

GmbH **W**erkzeuge
Maschinen
Service

Tel. (03 66 94) 4 11 70
Fax (03 66 94) 4 11 79



Tel. (03 66 94) 4 11 50
Fax (03 66 94) 4 11 59



Software GmbH

Tel. (03 66 94) 4 12 70
Fax (03 66 94) 4 12 79



Tel. (03 66 94) 4 11 90
Fax (03 66 94) 4 11 99

Tel. (03 66 94) 43-3
Fax (03 66 94) 4 34 19



Doppel-
und
Einzel-
zimmer

Nestro®

Paulus Nettelstroth

Fertigung von Stanzteilen · Blechbearbeitung
Paß- und Formstücke · Containerbau

Tel. (03 66 94) 4 11 00
Fax (03 66 94) 4 11 49

Freundlich und kompetent: Ihre Deutsche Bank

Deutsche Bank

Aktiengesellschaft

Filiale Eisenberg

Großer Brühl 2 · 07607 Eisenberg

Telefon: (03 66 91) 78 70 · Telefax: (03 66 91) 7 87 13



*Rasthof und Motel
„Hermsdorfer Kreuz“*



41 Zimmer · 59 Betten · ab 50,- DM

07629 Hermsdorf – An der A9 –
Telefon + Fax 03 66 01/8 29 61-63

STOP & SHOP
Gastlichkeit an der Autobahn



Raststätte Teufelstal Nord



alles unter einem Dach

07646 Bollberg – An der A4 –
Telefon + (Fax) 03 64 28/69 20 + (50)

SILBITZ GUSS GmbH – 100 Jahre Gußerfahrung

Die Gießerei in Silbitz war und ist einer der größten industriellen Arbeitgeber der Region; zu DDR-Zeiten die größte Stahlgießerei des Landes, 1996 mit 350 Beschäftigten und einem europaweiten Kundenkreis ein industrieller Kern Ostthüringens. Das Unternehmen stellt als typische Kundengießerei neben Stahlguß heute vor allem hochwertigen Sphäroguß sowie Edelstahlguß her.

Es gehört seit 1996 zur GEKO-Unternehmensgruppe Essen. GEKO steht für moderne, umweltfreundliche Technologien, für Energieeinsparungen und Recycling.

Die **Qualitätssicherung** des Unternehmens wurde von TÜV Rheinland nach DIN ISO 9001 + 9002 zertifiziert; Zulassungen renommierter Gesellschaften und Herstellerqualifikationen, z. B. die DB, belegen den hohen Qualitätsstandard von Silbitz Guß.

Qualität und Produktivität – zu deren Steigerung wurden in den 90er Jahren umfangreiche **Investitionen** getätigt, z. B. eine 4 t-Induktionsofen-Schmelzanlage und eine automatische Vergießeinrichtung für Sphäroguß, die 1996, im 100. Jahr der Gießerei, in Betrieb ging.

Der heutige **Standort** des Unternehmens entstand in der zweiten Hälfte der 30er Jahre in der Aue der Weißen Elster, an der Bahnstrecke Gera-Leipzig und der Bundesstraße B7 von Ostthüringen nach Nordhessen. Es ist ein Standort mit Zukunft, in der Nachbarschaft eines neu entstandenen Gewerbegebietes zwischen Crossen und Silbitz im östlichsten Teil des SHK, nahe dem Oberzentrum Ostthüringens, der Stadt Gera.



SILBITZ GUSS GmbH
Straße der Jugend 2
07013 Silbitz
Tel. 03 66 93/8 02 22
Fax 03 66 93/8 02 55